POSTAKTUELL – Alle Haushalte

Amtsblatt der Gemeinde Buttstädt

Im Amtsblatt der Gemeinde Buttstädt
erfolgen amtliche und nichtamtliche
Bekanntmachungen
der Gemeinde Buttstädt
für die Ortsteile Buttstädt, Ellersleben,
Eßleben-Teutleben, Großbrembach,
Guthmannshausen, Hardisleben,
Kleinbrembach, Mannstedt, Olbersleben und Rudersdorf

Jahrgang 05 | Freitag, den 26. Mai 2023 | Nr. 3

Buttstädt | Ellersleben | Eßleben-Teutleben | Großbrembach | Guthmannshausen | Hardisleben | Kleinbrembach | Mannstedt | Olbersleben | Rudersdorf

Nächster Redaktionsschluss	Nächster Erscheinungstermin
Freitag, den 11.08.2023	Freitag, den 25.08.2023

Auf einen Blick

Notrufe

Notrufe bei Havarie

Wasser
Buttstädt, Ellersleben, Großbrembach, Guthmannshausen, Hardisleben, Kleinbrembach, Mannstedt, Olbersleben:
BeWA Sömmerda Trinkwasser ..... 08 00 / 0 72 51 75
Zentrale ..... 0 36 34 / 6 84 90
Eßleben-Teutleben, Rudersdorf:
Apoldaer Wasser GmbH ..... 0 36 44 / 53 90

Abwasser
Buttstädt, Ellersleben, Eßleben-Teutleben, Guthmannshausen, Hardisleben, Mannstedt, Olbersleben:
BeWA Sömmerda ..... 08 00 / 3 63 48 00
Zentrale ..... 0 36 34 / 6 84 90
Großbrembach, Kleinbrembach:
AZV Scherkondetal Vogelsberg ..... 03 63 72 / 9 03 56
..... oder 03 63 71 / 5 40 15 und 03 63 71 / 5 28 88
Rudersdorf
Apoldaer Wasser GmbH ..... 0 36 44 / 53 90

Strom
Thüringer Energie, Ulmenallee 3, 99631 Weißensee:
..... 03 63 74 / 31-0

Versorgung mit Flüssiggas in Buttstädt und Olbersleben
..... 0800 2566611

Notrufe für den Bereich der Gemeinde

Allgemeiner Rettungsdienst 1 12
Polizei:
Polizeinotruf 1 10
Polizeiinspektion Sömmerda ..... 0 36 34 / 33 60
Feuerwehr:
Feuerwehrnotruf 1 12

Tierheim Sömmerda ..... 0 36 34 / 61 10 92
Notruf: ..... **01 71 / 6 40 85 70**
Weißenburg 7, 99610 Sömmerda
www.tierheim-soemmerda.de • info@tierheim-soemmerda.de

Sprechzeiten / Telefon

Gemeinde Buttstädt

Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt

Tel.: (03 63 73) 4 11 10
Fax: (03 63 73) 4 11 90
E-Mail: poststelle@lg-buttstaedt.de

Wegweiser

Bürgermeister der Gemeinde 4 11 11
Leiter Hauptamt/Liegenschaften 4 11 09
Sekretariat 4 11 10
Personalwesen 4 11 13
Einwohnermeldeamt 4 11 20
Leiterin Kämmerei 4 11 55
Wohnungsverwaltung 4 11 54
Steuern/Abgaben 4 11 53
Kommunale Einrichtungen 4 11 54
Leiterin Kasse 4 11 61
Kasse 4 11 60
Ordnungsamt/Marktwesen 4 11 21
Standesamt/Friedhofsverwaltung 4 11 23
Vollzugsdienstkraft 4 11 20
Leiter Bauamt 4 11 41
Bauamt 4 11 40
Hoch- und Tiefbau 4 11 43
Erschließungs-/Straßenausbaubeiträge 4 11 45
Notruf Wohnungsverwaltung bei Havarie 01 52 58 81 51 00

Kontaktbereichsbeamter der Polizei

Verwaltungsgebäude, Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt,
Tel.: 03 63 73/9 90 85
Sprechzeiten:
dienstags ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ortsbrandmeister der Gemeinde und Stellvertreter

Ortsbrandmeister Christian Mechelt 0174/9130752
stell. Ortsbrandmeister Stefan Schindler 0173/3655649

Schiedsstelle der Gemeinde Buttstädt

für die Ortschaften Buttstädt, Ellersleben, Eßleben-Teutleben, Großbrembach, Guthmannshausen, Hardisleben, Kleinbrembach, Mannstedt, Olbersleben und Rudersdorf

Sprechzeiten der Schiedspersonen

Die Sprechstunde der Schiedspersonen finden in **„geraden“ Kalenderwochen dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr** im **Verwaltungsgebäude** der Gemeinde Buttstädt, **Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt, Zimmer 4**, statt. Die Schiedsstelle ist für die im § 380 der Strafprozessordnung vorgeschriebenen Sühneversuche bei den Vergehen:

1. des Hausfriedensbruches (§ 123 Strafgesetzbuch StGB)
2. der Beleidigung (§§ 3, 185 bis 187a und 189 StGB)
3. der Verletzung des Briefgeheimnisses (§ 202 StGB)
4. der einfachen, gefährlichen und fahrlässigen Körperverletzung (§§ 223, 223a und 230 StGB)
5. der Bedrohung (§ 241 StGB)
6. der Sachbeschädigung (§ 303 StGB)

und für einen Sühneversuch in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten nach Maßgabe des Thüringer Schiedsstellengesetzes vom 17. Mai 1996 (ThürSchieStG) sowie der in 1/97 erlassenen Durchführungsvorschriften zum ThürSchStG zuständige Vergleichsbehörde.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Netzwerk Regenbogen e.V.

Sömmerdaer Tafel/ Ausgabestelle Buttstädt

Kirchstr. 2, 99628 Buttstädt
Telefon: 036373/998794

Öffnungszeiten

Dienstag	**14 - 16 Uhr**	**Ausgabe**
Mittwoch	**10 - 12 Uhr**	**Neuregistrierung**
Donnerstag	**14 - 16 Uhr**	**Ausgabe**

Projekt ThINKA Landkreis Sömmerda

Kontaktbüro Buttstädt

Thüringer Initiative für Integration, Nachhaltigkeit, Kooperation und Aktivierung

Zielgruppe: Das Projekt richtet sich generationsübergreifend an alle Bewohner:innen der Landgemeinde Buttstädt, ungeachtet ihrer sozialen oder kulturellen Herkunft.
Aufgaben des Kontaktbüros sind u.a.:

- Unterstützung bei Problemen und Sorgen
- Vermittlung an zuständige Kooperationspartner:innen - Beratungsangebote
- Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten

Kontakt:
Email: thinka@asb-soemmerda.de
Mobil: 01 72 - 16 01 62 5
Kirchstraße 2, 99628 Buttstädt
Öffnungszeit:
Dienstag 08:00 bis 16:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch den Freistaat Thüringen aus Mitteln der Europäischen Sozialfonds Plus

Wichtige Rufnummern

Landratsamt Sömmerda

Postfach 12 15
99601 Sömmerda
Zentrale Bahnhofstraße Telefon: ..... (0 36 34) 3 54-0
Rezeption Bahnhofstraße 9 ..... Fax: (0 36 34) 3 54-3 94
Zentrale Wielandstraße ..... (0 36 34) 3 54-6 00
Rezeption Wielandstraße 4 ..... (0 36 34) 3 54-1 50
www.landkreis-soemmerda.de
E-Mail: pressestelle@lra-soemmerda.de

Ärztebereitschaft / Apotheken

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Anlaufpraxis für alle **gehfähigen Patienten** in unserer Gemeinde, **die akut erkrankt sind**, ist das **Robert-Koch-Krankenhaus GmbH Apolda**, **Tel.: 03644/570,** Jenaer Straße 66, 99510 Apolda zu folgenden Zeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag: ..... **von 19.00 bis 21.00 Uhr**
Mittwoch und Freitag ..... **von 16.00 bis 21.00 Uhr**
Samstag, Sonntag, Feiertage
sowie am 24.12. und 31.12. ..... **von 09.00 bis 12.00 Uhr**
..... **und 16.00 bis 21.00 Uhr**

Vordergründig sollte die Notdienstzentrale in Apolda zur akuten medizinischen Versorgung genutzt werden. Notfallhausbesuche sollten lt. Mitteilung der kassenärztlichen Vereinigung eine Ausnahme darstellen.
Zusätzlich zum allgemeinen Notdienst ist ein **augenärztlicher Notdienst** in der Praxis des jeweils diensthabenden Arztes eingerichtet. Telefonnummern und Anschrift erfahren Sie ebenfalls über das Robert-Koch-Krankenhaus Apolda, **Tel.: 03644/570.**
Dringende Hausbesuche sind unter der Hotline des allgemeinen Notdienstes 0700 11501000 oder über Rettungsleitstelle Apolda 03644 50000 anzumelden.
Bei akuter Lebensgefahr gilt die Telefonnummer des Rettungsdienstes 112!

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die einheitliche Telefonnummer:

0180 / 59 08 077 (0,12 EUR pro Minute)

zur Verfügung.
Der Bereitschaftsdienst beginnt für das Wochenende am Freitag um 18.00 Uhr und endet am Montag, 8.00 Uhr. Für gesetzliche Feiertage beginnt der Bereitschaftsdienst um 18.00 Uhr des Vortages und endet um 08.00 Uhr des folgenden Tages.
Die geregelten Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes sind

von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und
von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.

Neben der Notdiensttelefonnummer können sich die Patienten auch im Internet über die Notdienstpläne ihrer Region unter www.kzv-thueringen.de informieren.

Nacht- und Notdienst der Apotheken

Apothekennotruf: 0800 00 22833
(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)

Nähere Informationen dazu
finden Sie unter www. aponet.de oder in Ihrer Apotheke.

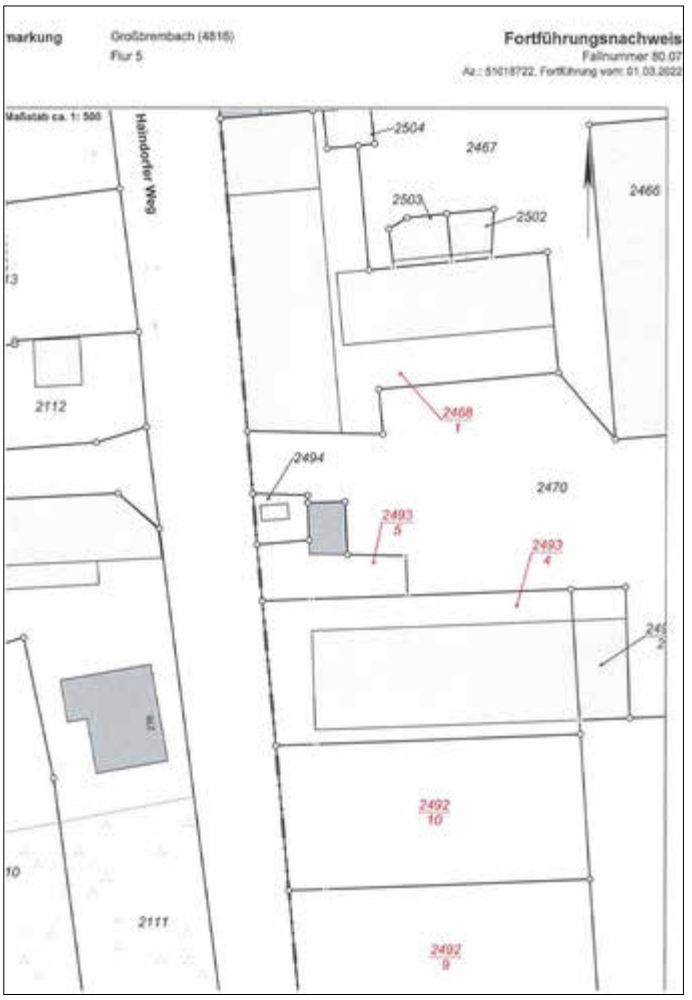
Immobilien / Grundstücke / Wohnungsangebote

Veräußerung Grundstück in Buttstädt, OT Großbrembach

Die Gemeinde Buttstädt beabsichtigt ein Grundstück am Haindorfer Weg im Ortsteil Großbrembach zum Höchstgebot zu veräußern.
Das Grundstück soll einer Wohnnutzung zugeführt werden, die sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die vorhandene Umgebung einfügt.

Grundstücksdaten

Grundstück	
Lage	Flurstück 2493/4
Größe	725 qm
Baulasten:	keine
Mindestgebot:	**77,00 €/ qm**



Bitte richten Sie Ihr Angebot schriftlich in einem verschlossenen Umschlag an die Gemeinde Buttstädt, Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt bis spätestens zum
23.06.2023, 12.00 Uhr.

Der verschlossene Umschlag ist mit folgendem Vermerk zu versehen:
„Bitte nicht öffnen - Angebot Grundstück OT Großbrembach“
Die Gemeinde Buttstädt empfiehlt potentiellen Interessenten, sich mit der Örtlichkeit des zur Veräußerung vorgesehenem Grundstück im Zuge einer Besichtigung vor Ort vertraut zu machen.

Sollten Sie Fragen zur Ausschreibung haben, setzen Sie sich bitte mit der Gemeinde Buttstädt, Herr Nagel unter 036373/41109 in Verbindung.

Buttstädt, den 10.05.2023
Hendrik Blose
Bürgermeister

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Buttstädt
Herausgeber: Gemeinde Buttstädt, Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Der Bürgermeister der Gemeinde Buttstädt **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Sybille Fricke, erreichbar unter Tel.: 0152 / 59428561, E-Mail: s.fricke@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** in der Regel zwei monatlich, kostenlos im Gebiet der Landgemeinde Buttstädt Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Gemeinde Buttstädt

Bankverbindung

Bitte verwenden Sie für Ihre Überweisungen an die Gemeinde Buttstädt (alle Ortschaften) ab sofort folgende Bankverbindung:

Kontoinhaber: Gemeinde Buttstädt

IBAN: DE74 1203 0000 1020 3004 79
BIC: BYLADEM 1001, DKB

IBAN: DE97 8205 1000 0140 0041 14
BIC: HELADEF 1WEM, Sparkasse Mittelthüringen

Denken Sie bitte daran, Ihren Dauerauftrag zu ändern und die Beträge den neuen Bescheiden anzupassen.

Auszug aus der Niederschrift

der 27. Sitzung des Gemeinderates Buttstädt am 23.01.2023

- öffentlicher Teil - *Aktenzeichen:022.3*
(ID: 045665)

Beginn: 19:00
Ende: 22:50
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Eßleben
Waldstraße 60, 99628 Buttstädt

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.
Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Hendrik Blose	Cornelia Radke
Bürgermeister	Schriftführerin

TAGESORDNUNG - öffentlicher Teil

		Beschluss-Nr.
1.	Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit	-
2.	Bürgerfrageviertelstunde	-
3.	Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 27. Sitzung des Gemeinderates am 23.01.2023	GR 2023/27/496
4.	Beratung und Beschlussfassung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates vom 19.12.2022	GR 2023/27/497
5.	Beratung und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung, Ortsteil Hardisleben, der Gemeinde Buttstädt	GR 2023/27/498
6.	Beratung und Beschlussfassung über die Billigung und die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung, Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt	GR 2023/27/499
7.	Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag „Rathaus Buttstädt - Planung technische Ausrüstung“ sowie die Erteilung des Auftrages	GR 2023/27/500
8.	Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistung „Ertüchtigung / Erweiterung der Einbruchmelde-, Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage“ im Rathaus Buttstädt	GR 2023/27/501
9.	Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des Projektes „Landmobil“ und Finanzierung durch die Landgemeinde	GR 2023/27/502
10.	Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und -plan 2023 der Gemeinde Buttstädt (Tischvorlage)	GR 2023/27/503
11.	Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026	GR 2023/27/504
12.	Anfragen und Mitteilungen	-

TOP 1
Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
-öffentlich-
Der Bürgermeister begrüßt die anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Ortschaftsbürgermeiter, Ortschaftsräte, Frau Wischerhoff vom MDR, Herrn Burghardt von der TA, die Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste.
Die Einladung zur Sitzung ist allen form- und fristgerecht zugegangen.
Von den 21 Mitgliedern des Gremiums sind 19 anwesend.
Der Gemeinderat ist beschlussfähig.

TOP 2
Bürgerfrageviertelstunde
-öffentlich-
Schriftliche Anfragen gibt es nicht.
Gemeinderat Mende fragt im Auftrag des Gaststättenbetreibers an, wann die Rampe im Hof fertiggestellt wird. Es fehlen noch ca. 30 cm um sie behindertengerecht nutzen zu können.
Der Bürgermeister wird die Fertigstellung mit dem Bauhof absprechen.

TOP 3
Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 27. Sitzung des Gemeinderates am 23.01.2023
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/496
Der Bürgermeister stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt „Beratung und Beschlussfassung über die Übernahme der Ladestation für E-Autos im OT Großbrembach vom Landratsamt Sömmerda“ in den nicht öffentlichen Teil der Tagesordnung zu verschieben. Der Gemeinderat stimmt einstimmig dafür.
Der Gemeinderat beschließt die Tagesordnung über seine 27. Sitzung am 23.01.2023 mit der vorstehenden Änderung.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 4
Beratung und Beschlussfassung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 26. Sitzung des Gemeinderates vom 19.12.2022
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/497
Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt den öffentlichen Teil der Niederschrift über seine 26. Sitzung vom 19.12.2022 mit einer Ergänzung. Frau Heike Daume, die als Vertreterin der Verwaltung an der Gemeinderatssitzung teilnimmt, ist in die Anwesenheitsliste aufzunehmen.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 5
Beratung und Beschlussfassung über den Aufstellungsbeschluss für die Ergänzungssatzung, Ortsteil Hardisleben, der Gemeinde Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/498
Die Aufstellung einer Ergänzungssatzung dient der geordneten städtebaulichen Entwicklung des Ortsteils Hardisleben im Bereich des Aubergweges sowie der Gottlob-König-Straße am Ortsausgang in Richtung Rastenberg.
Hierzu sollen im Bereich des Aubergweges teils bereits bebaute Grundstücke, die bisher im Außenbereich liegen, in den Innenbereich einbezogen werden.
Weiterhin sollen am nordwestlichen Ortsrand in Verlängerung der Gottlob-König-Straße Grundstücke für eine zukünftige Bebauung geschaffen werden.
Die städtebauliche Einordnung dieser zukünftigen Bebauung soll sich an der bestehenden benachbarten Bebauung orientieren.
Mit der Ergänzungssatzung sichert die Gemeinde Buttstädt der Bevölkerung des Ortsteils Hardisleben die Entwicklung von Bauland unter Ausnutzung der bereits vorhandenen örtlichen Infrastruktur.
Mit der Realisierung der Ergänzungssatzung wird gleichzeitig die Gestaltung eines landschaftsräumlich verträglichen Ortsrandes durch entsprechende Grünfestsetzungen gesichert.
Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 17.01.2023 den Sachverhalt vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt:

1. Für das Gebiet der Gemarkung Hardisleben,
   Flur 3, Flurstück 291/1 und 292/1,
   Flur 2, Flurstücke 124 (teilweise), 123/3 (teilweise) sowie
   Flur 1, Flurstücke 50/71, 50/6, 50/5, 50/9, 50/10, 50/11, 50/12, 50/13 (teilweise), 50/14 (teilweise), 50/1 und 50/2 (teilweise) soll eine Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB in Verbindung mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 aufgestellt werden.
2. Mit der Ausarbeitung der Planung wird das Bauamt der Gemeinde Buttstädt beauftragt.

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 6
Beratung und Beschlussfassung über die Billigung und die öffentliche Auslegung des Entwurfs der Ergänzungssatzung, Ortsteil Hardisleben der Gemeinde Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/499
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt in seiner Sitzung am 17.01.2023 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt billigt den Entwurf der Ergänzungssatzung für den Ortsteil Hardisleben mit Stand Januar 2023, bestehend aus dem Übersichtsplan sowie der Planzeichnung mit Begründung und stimmt der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB zu.
Berührte Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange sind gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 7
Beratung und Beschlussfassung über den Nachtrag „Rathaus Buttstädt - Planung technische Ausrüstung“ sowie die Erteilung des Auftrages
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/500
Das Brandschutzkonzept für das Rathaus Buttstädt sieht als zweiten Rettungsweg für die Arztpraxen im Nord-/ Westflügel des Gebäudes den Ostflügel vor.
Nach Überprüfung der bestehenden Anlagen (Einbruchmelde-, Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage) im Ostflügel musste festgestellt werden, dass diese aufgrund ihrer Entstehung im Rahmen der Sanierung Ostflügels nicht kompatibel mit der neuen Anlage im Westflügel sind. Zur Ertüchtigung bzw. Erweiterung der Anlage hat das bisher mit der Elektroplanung beauftragte und mit der Örtlichkeit des Rathauses vertraute Ingenieurbüro Hirsch aus Erfurt ein Nachtragsangebot erstellt.
Dieses Kostenangebot für die Planung basiert auf der Kostenschätzung für die Ausführung der Installation, welche auf der Grundlage des Brandschutzkonzeptes Rathaus Buttstädt Ostflügel erstellt wurde und beläuft sich auf 18.684,77 € brutto. Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt in seiner Sitzung am 17.01.2023 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☒ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt, das Nachtragsangebot in Höhe von 18.684,77 € für die Umplanung der Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage im Ostflügel des Rathauses anzunehmen und dem Ingenieurbüro Hirsch GmbH, Heckerstieg 3, 99085 Erfurt, den Auftrag zur Ausführung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 8
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Leistung „Ertüchtigung / Erweiterung der Einbruchmelde-, Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage“ im Rathaus Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/501
Das Brandschutzkonzept für das Rathaus Buttstädt sieht als zweiten Rettungsweg für die Arztpraxen im Nord-/ Westflügel des Gebäudes den Ostflügel vor.
Nach Überprüfung der bestehenden Anlagen (Einbruchmelde-, Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage) im Ostflügel musste festgestellt werden, dass diese aufgrund ihrer Entstehung im Rahmen der Sanierung Ostflügels nicht kompatibel mit der neuen Anlage im Westflügel sind.
Zur Ertüchtigung bzw. Erweiterung der Anlage hat die bisher mit der Elektroinstallation beauftragte und mit der Örtlichkeit des Rathauses vertraute Firma Elektro Stahlbau Buttstädt GmbH ein Angebot erstellt.
Dieses Kostenangebot für die Ausführung der Installation, welches auf der Grundlage des Brandschutzkonzeptes Rathaus Buttstädt Ostflügel erstellt wurde, beläuft sich auf 47.880,14 € brutto.
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt in seiner Sitzung am 17.01.2023 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☒ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt, das Angebot in Höhe von 47.880,14 € für die Ertüchtigung bzw. Erweiterung der Brandmelde- und Sicherheitsbeleuchtungsanlage im Ostflügel des Rathauses anzunehmen und der Firma Elektro Stahlbau Buttstädt GmbH, Niederreißener Straße 7, 99628 Buttstädt, den Auftrag zur Ausführung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 1
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 9
Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des Projektes „Landmobil“ und Finanzierung durch die Landgemeinde
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/502
Der Bürgemeister erläutert den Sachverhalt. Das Fahrzeug vom Landratsamt steht mit dem Auslaufen des Projektes „Landmobil“ nicht mehr zur Verfügung. Im Haupt- und Finanzausschuss wurde über die Fortführung des Projektes bis 31.12.2023 diskutiert. Die Verwaltung würde für zwei Tage in der Woche ein Fahrzeug zur Verfügung stellen und die Kosten in ihrem Haushalt planen.
Gemeinderat Schwartz kritisiert die Fortführung des Projektes. Er weist darauf hin, dass ein Unternehmen, das Personenbeförderung durchführt, mit seinen Fahrzeugen jährlich zum TÜV muss und alle Fahrer einen Personenbeförderungsschein benötigen. Was hier nicht der Fall ist. Zudem erfolgt die Beförderung kostenlos in Außnahmefällen auch außerhalb der Landgemeinde.
Bürgermeister Blose erinnert daran, dass zu Beginn der Maßnahme Gespräche auch mit Herrn Schwartz geführt wurden und festgestellt wurde, dass das Betätigungsfeld keine Konkurrenz für Taxiunternehmen darstellt. Das Landmobil wird keine dauerhafte Lösung sein. Ziel des Projekts ist es, in einer Übergangsphase eine ÖPNV-Lücke zu schließen. Es ist ein Angebot für Leute aus der Landgemeinde zum nächsten Bus oder zur Bahn zu kommen. Eine Erweiterung der Fahrten nach Buttelstedt erfolgte nur für Arztbesuche.
Der Landkreis Sömmerda stellte sich die Aufgabe ergänzend zu Bus und Bahn den ländlichen Bereich mit Hilfe eines Elektrofahrzeuges mobilder zu gestalten. Es entwickelte sich das Pilotprojekt „Landmobil“ und die Landgemeinde Buttstädt sowie die Gemeinde Kindelbrück erklärten sich zur Teilnahme bereit. Seit dem 26. Juli 2021 tätigten die mehr als zehn ehrenamtlichen Fahrer aus Groß- und Kleinbrembach über 300 Touren zzgl. Rückfahrten (Stand 10.01.2023). Vor allem aus den Ortschaften Großbrembach, Kleinbrembach und Rudersdorf werden Fahrtenaufträge

telefonisch angemeldet. Oftmals handelt es sich dabei um einen festen Personenkreis zwischen fünf bis zehn Fahrgästen.
Nun, nach 1,5 Jahren, läuft das Pilotprojekt mit Bundesförderung aus und der Landkreis Sömmerda überlässt eine Weiternutzung den Kommunen. Leasingkosten in Höhe von 277,45 € sowie Benzin- bzw. Stromkosten von ca. 60 € fallen der Landgemeinde Buttstädt monatlich für eine Weiterführung des Service an. Dies ergibt eine Jahrespauschale von ca. 4.050 €.
Das Projekt „Landmobil“ soll 2023 weitergeführt werden und die Fahrten an zwei festgesetzten Tagen stattfinden.
Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 17.01.2023 über den Sachverhalt beraten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat Buttstädt beschließt die Fortführung des Projektes „Landmobil“ für das Jahr 2023 und die Finanzierung aus dem eigenen Haushalt. Die Fahrten sollen an zwei dafür festgelegten Wochentagen stattfinden.

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: 4
Enthaltungen: 4
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 10
Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und -plan 2023 der Gemeinde Buttstädt (Tischvorlage)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/503
Frau Krebs stellt die Eckdaten des Haushaltes 2023 vor.
Die Jahresrechnung für 2022 liegt noch nicht vor. Es kann davon ausgegangen werden, dass es trotz Nachtragshaushalt Abweichungen von den Plänen gibt. Insbesondere sind Mehreinnahmen bei den Bußgeldern im Ordnungsamt, bei den Erstattungen für Kinderbetreuung, bei der Umsatzsteuer beim Breitband, den Mieten kommunaler Wohnungen, bei der Gewerbesteuer und den allgemeinen Zuweisungen des Landes zu verzeichnen. Aber auch Mindereinnahmen etwa bei dem Mieten fürs Ärztehaus, Standgebühren bei Märkten und Pacht für das Breitbandnetz sind zu verzeichnen.
Mehrausgaben werden bei Geräten und Ausstattung der Feuerwehren, den Erstattungen für die Kinderbetreuung an andere Gemeinden, bei den Werbe-/ Programmkosten für Märkte, den Bewirtschaftungskosten für kommunale Objekte und der Gewerbesteuerumlage erwartet. Es ist davon auszugehen, dass die Zuführung an den Vermögenshaushalt höher als geplant möglich ist.
Auch bei den Kindereinrichtungen gab es Änderungen. Die Summe für die Erstattung beim Wunsch- und Wahlrecht hat sich erhöht. Es werden weniger Kinder außerhalb der Landgemeinde betreut und mehr Kinder von außerhalb in den Kindertagesstätten der Landgemeinde.
Bei der Kreisumlage wurde mit einer Erhöhung von 2 % des Hebesatzes des Vorjahres (39,9736 %) gerechnet, somit erhöht sich der Vorjahresansatz um 131.100,00 €, auf nunmehr 2.750.500,00 €, das entspricht 22,79 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Der Kreisumlagehebesatz ist noch nicht festgelegt.
Die Schulumlage wird voraussichtlich 246.200,00 € betragen, das entspricht 2,04 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Auch der Schulumlagehebesatz ist noch nicht festgelegt und wurde für den Haushaltsplan nach dem Umlagesatz des Vorjahres geschätzt.
Die Höhe der Schlüsselzuweisung beträgt in diesem Jahr 2.725.400,00 €, das entspricht 22,58 % der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes, eine Erhöhung um 270.900,00 € gegenüber dem Vorjahr. Weiterhin wird eine Erhöhung des Einkommenssteueranteils um 119.500,00 € auf nunmehr 1.930.400,00 € erwartet. Der Anteil an der Umsatzsteuer wird voraussichtlich 297.100,00 € betragen, eine Erhöhung um 16.600,00 € zum Vorjahr. Diese Daten basieren auf der z.Z. gültigen Steuerschätzung November 2022 und den vorläufigen Schlüsselzahlen 2021 - 2023.
Bei den Grund- und Gewerbesteuern wird sich das Aufkommen voraussichtlich nichts ändern, sie betragen nunmehr 2.436.000,00 €, das entspricht 20,18 % der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes. Die Bemessungsgrundlage zur Ermittlung der Gewerbesteuerumlage wird in diesem Haushaltsjahr 35 v. H. (im Vorjahr 35 v. H.) des Grundbetrages der Gewerbesteuer betragen. Die Höhe begründet sich mit dem Gesetz zur Änderung des Gewerbesteuergesetzes und anderer Gesetze.
Der Schuldendienst beträgt insgesamt, Zins und Tilgung, 992.600,00 € dies entspricht 8,22 % der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes. Der Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres beträgt 12.238.566,56 €, das entspricht einer Prokopfverschuldung von 1.834,04 € je Einwohner in Buttstädt.
Die Finanzierung der Kindertagesstätte stellt sich wie folgt dar. Die Wohnsitzgemeinden der auswärtigen Kinder werden zur Kostendeckung herangezogen, da ca. 22 Kinder von Außerhalb kommen, hat die Gemeinde eine entsprechend Einnahme in Höhe von 180.400,00 €. Wären dies alles einheimische Kinder müsste die Gemeinde diese Kosten selbst tragen oder auf die Eltern umlegen. Weiterhin muss die Gemeinde für ca. 18 eigene Kinder bezahlen, die außerhalb eine Kindertagesstätte besuchen. Hier belaufen sich die Kosten auf 148.700,00 €. Die Monatspauschale je Kind beträgt z. Z. 653,00 € je Kind und Monat, 2022 betrug sie noch 585,00 € je Kind und Monat. Im Saldo betragen die Aufwendungen der Gemeinde Buttstädt 1.576.900,00 € für die Kinderbetreuung (im Vorjahr waren es noch 1.473.500,00 €)
Im Haushaltsjahr wird es auch wesentliche Ausgaben im Vermögenshaushalt geben. Geplant ist die Weiterführung der Baumaßnahmen am Rathaus / Ärztehaus, Beschaffung von Ausrüstung für die Feuerwehr, Maßnahme zur Städtebauförderung Kirche Buttstädt, Anschaffung von Spielgeräten für Spielplätze, Erweiterung der PV-Anlage im Bad, Anschaffung von Waldschänken, Errichtung von Blühwiesen, mehrere Maßnahmen im Rahmen der Orts- und Regionalplanung, Maßnahmen im Straßenbau und Straßenbeleuchtung, Hochwasserschutz, bei den Dorfgemeinschaftshäusern, Wohnungssanierungen und Tilgung von Krediten. Der erforderliche Aufwand wird voraussichtlich 4.326.300,00 € betragen. Als Einnahmen stehen neben der Zuführung aus dem Verwaltungshaushalt in Höhe von 1.047.700,00 €, auch Fördermittel in Höhe von 1.865.000,00 € Verkaufserlöse aus Grundstücksverkäufen in Höhe von 75.000,00 €, Einnahmen aus Kreditumschuldung in Höhe von 725.300 €, sowie eine Entnahme aus der Rücklage in Höhe von 613.300,00 € zur Verfügung.
Alle Maßnahmen werden im Finanzplan und Investitionsprogramm dargestellt.
Es wird über den Bau des Spielplatzes in Guthmannshausen mit digitalem Spielfeld informiert. Für den Spielplatz in Hardisleben gibt es noch keinen Fördermittelbescheid.
Bürgermeister Blose will in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen über den Glasfaserausbau in der Landgemeinde detailliert berichten.
Der Haupt- und Finanzsausschuss hat über den Beschlussvorschlag in seiner Sitzung am 17.01.2023 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat, den nachstehenden Beschluss in seiner Sitzung am 23.01.2023 zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt nachstehende Haushaltssatzung:

Haushaltssatzung der Gemeinde Buttstädt,
Landkreis Sömmerda, für das Haushaltsjahr 2023

Auf Grund der §§ 55 und 57 der ThürKO in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 05.10.2022 (GVBl. S. 414, 415) erlässt die Gemeinde Buttstädt folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 12.068.900,00 €
und
im Vermögenshaushalt
in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.326.300,00 €
ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
   a) für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (A) 312 v. H.
   b) für die Grundstücke (B) 391 v. H.
2. Gewerbesteuer 397 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.011.400,00 € festgesetzt.

§ 6

Es gilt der beigefügte Stellenplan.
Es gelten die beigefügten ausgewiesenen Deckungsringe 1 bis 21 des Verwaltungshaushaltes.

Die Ausgaben eines Unterabschnittes der Gruppen 93 bis 96 und 98 (Vermögenserwerb, Baumaßnahmen und Zuschüsse für Investitionen) sind gegenseitig deckungsfähig.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2023 in Kraft.

Buttstädt, den ... Siegel
Gemeinde Buttstädt
Blose
Bürgermeister

Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 11
Beratung und Beschlussfassung über den Finanzplan und das Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/27/504

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat beschließt den Finanzplan mit Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2026 zur Haushaltssatzung und - plan der Gemeinde Buttstädt 2023.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 12
Anfragen und Mitteilungen
-öffentlich-
Der Schänkplatz im OT Olbersleben soll bis Mitte nächsten Jahres gebaut sein.
Die Ab- und Anfahrt der Lieferungen für Gewerbetreibende mittels LKW muss gewährleistet sein. Die Einbahnstraßensituation soll dort bleiben und gestalterisch angepasst werden.
Probleme kann es beim Befahren des Pflasters durch LKW geben.
Alle schützenswerte Bäume auf der Freifläche des Dorfplatzes sollen erhalten werden.
Es wird noch einen Termin mit der Denkmalbehörde und der Naturschutzbehörde geben.
Der Ortschaftsrat hätte gern, dass der rechte Baum durch einen Tannenbaum ersetzt wird.
Der Bürgermeister unterstreicht, dass alles, was die Umsetzung der Maßnahme teurer macht, von der Gemeinde zu tragen ist.
Der Bau- und Vergabeausschuss und der Gemeinderat werden sich mit den Kosten der Maßnahme beschäftigen.
Herr Blose informiert über einen 1. Entwurf des Gewässerunterhaltungsverbandes zu den Hochwasserschutzkonzepten der Lossa und Scherkonde. Die Planung für die Renaturierung des Lossaverlaufs wird vorgestellt. Ziel ist es, die Uferbereiche der Lossa flach zu halten, die Fließgeschwindigkeit der Lossa zu senken und damit die Hochwassergefahr zu minimieren.
Wobei die hauptsächlichsten Veränderung in der Gemarktung Rastenberg stattfinden werden.
Evtl. wird bei der Veränderung des Lossaverlaufs ein Hochwasserabflussbereich entstehen.
Im Ortschaftsrat in Hardisleben wird detailliert über die Maßnahme gesprochen werden. Totholzentfernung und pflegerische Maßnahmen sind in Hardisleben vorgesehen.
Der Sportplatz in Buttstädt ist in die Jahre gekommen und soll in den nächsten Jahren umgestaltet werden. Wichtig ist das auch, um Funktionen für den Schulsport zu erfüllen.
Eine Ideenskizze wurde vom Planungsbüro vorgestellt und mit dem Sportverein besprochen.
Ziel ist es, die Bahnen um den Sportplatz zu sanieren. Aus den sechs Bahnen sollen vier entstehen:
Es ist ein Kunstrasenplatz vorgesehen, der als Großfeld oder für zwei Kleinfelder genutzt werden kann.
Die Kugelstoß- und Weitsprunganlage wird saniert. Es entsteht ein Multifunktionalsportfeld, dass immer zugänglich sein soll. Auch Scater- und BMX-Flächen sollen entstehen mit einer künstlichen Heckenbepflanzung als Abrenzung. Es handelt sich um ein mittelfristiges Projekt, für das noch keine Kostenschätzung vorliegt.
Die Quartierskonzepte für die Ortschaften „Ellersleben-Olbersleben“, „Mannstedt-Guthmannshausen“, „Brembach“ und „Rudersdorf-Eßleben-Teutleben-Hardisleben“ wurden an die Firmen DSK GmbH und Seecon GmbH vergeben. In der nächsten Gemeinderatssitzung werden sich beide Firmen vorstellen. Im März werden erste Ergebnisse der Vorortbegehungen vorliegen.
Es soll eine Lenkungsrunde geben, die auch aus den Ortschaftsbürgermeistern bestehen soll. Die Fraktionsvorsitzenden werden durch den Bürgermeister aufgefordert, eine Person aus ihrer Fraktion für die Mitarbeit zu benennen.
Von der Buttstädter Jägern werden 500 Sträucher zur Verfügung gestellt, die im Loh, Richtung Rudersdorf gepflanzt werden. Es wird eine Pflanzaktion an einen gemeinsamen Nachmittag mit der Gemeinde, Kindern aus der Kita und Jägern voraussichtlich im März geben. Der von Gemeinderat Mende zur Verfügung gestellte Verbissschutz wird für die gepflanzten Sträucher eingesetzt.
Frau Patommel informiert, dass eine Geschwindkeitsmesstafel durch Fördermittel des Landesamtes für Bau und Verkehr angeschafft wird, die flexibel anbaubar ist und zunächst im OT Guthmannshausen zum Einsatz kommen wird.

Auszug aus der Niederschrift

der 28. Sitzung des Gemeinderates Buttstädt am 28.03.2023

- öffentlicher Teil - *Aktenzeichen:022.3*
(ID: 048400)

Beginn: 19:00
Ende: 21.55
Ort: Dorfgemeinschaftshaus Kleinbrembach
An der Waage 7, 99628 Buttstädt

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen.
Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Hendrik Blose — Cornelia Radke
Bürgermeister — Schriftführerin

TAGESORDNUNG - öffentlicher Teil

		Beschluss-Nr.
1.	Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit	-
2.	Bürgerfrageviertelstunde	-
3.	Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 28. Sitzung des Gemeinderates am 28.03.2023	GR 2023/28/509
4.	Beratung und Beschlussfassung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 27. Sitzung vom 23.01.2023	GR 2023/28/509
5.	Vorstellung des energetischen Quartierskonzeptes „Brembach“ und „Rudersdorf, Eßleben-Teutleben, Hardisleben“ durch die Firma Seecon	
6.	Vorstellung des energetischen Quartierskonzeptes „Ellersleben-Olbersleben“ und Guthmannshausen-Mannstedt“ durch die Firma DSK	
7.	Fortführung des Radwegekonzeptes in der Landgemeinde Buttstädt	
8.	Informationen zum Wohngebiet „Vor dem Lerchenberge“	
9.	Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Gemeinde Buttstädt (Marktgebührensatzung)	GR 2023/28/510
10.	Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation für die Erarbeitung der Kostenersatzsatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Buttstädt (Kalkulation nur per EMail)	GR 2023/28/511
11.	Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entgeltordnung zur Badeordnung der Gemeinde Buttstädt für das Freibad im Ortsteil Buttstädt	GR 2023/28/512
12.	Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Baumaßnahme „Buttstädter Gasse“ im OT Rudersdorf	GR 2023/28/512
13.	Information über die Mehrausgabe der Baumaßnahme „Schänkplatz“, OT Olbersleben	
14.	Beratung und Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Ausgabe für den Kauf von Fahrzeugen für den Bauhof der Gemeinde Buttstädt	GR 2023/28/513

15. Beratung und Beschlussfassung über den Kauf eines Traktors John Deere für den Bauhof der Gemeinde Buttstädt (Tischvorlage) **GR 2023/28/514**
16. Beratung und Beschlussfassung über einen Änderungsantrag der Wählergemeinschaft Landgemeinde Buttstädt zum Umgang mit der „Tafel“ Buttstädt **GR 2023/28/516**
17. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses Nr. GR 2022/25/456 Vertragsergänzung Nachverdichtung **GR 2023/28/517**
18. Beratung und Beschlussfassung über die Vertragsergänzung Nachverdichtung hinsichtlich der Netzerweiterung mittels nachträglicher Hausanschlüsse **GR 2023/28/518**
19. Übergabe der rechtsaufsichtlichen Würdigung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Buttstädt für das Jahr 2023 (Anlage 1)
20. Bekanntgabe der Beschlüsse der 23. Sitzung vom 17.01.2023 und 24. Sitzung vom 21.03.2023 des Haupt- und Finanzausschusses (Tischvorlage)
21. Anfragen und Mitteilungen **-**

TOP 1
Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
-öffentlich-
Der Bürgermeister begrüßt die zahlreiche Öffentlichkeit, Gäste, Vertreter der Presse, der TA und des MDR, die Gemeinderäte, Ortschaftsbürgermeister und die Mitarbeiter der Verwaltung.
Von der Firma Seecon sind Herr Krutsch und Herr Tomagalla anwesend, von der Firma DSK Herr Redmer, und Herr Dr. Liesner und Herr Karl sind online zugeschaltet.
Herr Blose stellt fest, dass alle Gemeinderäte form- und fristgerecht geladen sind. 19 von 21 Gemeinderäten sind anwesend der Gemeinderat ist beschlussfähig.

TOP 2
Bürgerfrageviertelstunde
-öffentlich-
Herr Mende wurde von einem Anwohner der „Alte Kleinbrembacher Straße“ angesprochen, dass das Verkehrsschild „Durchfahrtsverbot“ samt Pfosten entfernt wurde. LKW und Fahrzeuge fahren in die Straße, die dort endet und keine Wendemöglichkeit bietet. Er möchte wissen, ob so ein Verkehrsschild wieder dort hin kommt.
Der Bürgermeister nimmt den Sachverhalt mit. Er kennt den Grund nicht, weshalb das Schild fort ist, und will sich kundig machen.

TOP 3
Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung der 28. Sitzung des Gemeinderates am 28.03.2023
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/509
Der Bürgermeister schlägt vor, den Tagesordnungspunkt 8 „Informationen zum Wohngebiet „Vor dem Lerchenberge“ in die nächste Gemeinderatssitzung zu vertagen. Hier gibt es noch Abstimmungsfragen, die mit dem Erschließungträger derzeit geklärt werden.
Der Tagesordnungspunkt 15 wird in „Kauf eines Traktors John Deere“ geändert.
Die geänderte Tagesordnung liegt allen Gemeinderäten als Tischvorlage vor.
Weitere Änderungswünsche seitens der Gemeinderäte gibt es nicht.
Der Gemeinderat beschließt die Tagesordnung über seine 28. Sitzung am 23.01.2023 in der vorliegenden Fassung.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 4
Beratung und Beschlussfassung über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 27. Sitzung vom 23.01.2023
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/509
Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt den öffentlichen Teil seiner 27. Sitzung vom 23.01.2023 ohne Änderungen und Ergänzungen.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Nein-Stimmen: 0
Ja-Stimmen: 19
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 5
Vorstellung des energetischen Quartierskonzeptes „Brembach“ und „Rudersdorf, Eßleben-Teutleben, Hardisleben“ durch die Firma Seecon
-öffentlich-

TOP 6
Vorstellung des energetischen Quartierskonzeptes „Ellersleben-Olbersleben“ und Guthmannshausen-Mannstedt“ durch die Firma DSK
-öffentlich-
Der Herr Krutsch von der Firma Seecon und Herr Dr. Liesener von der Firma DSK stellen die energetischen Quartierskonzepte „Brembach“ und „Rudersdorf, Eßleben-Teutleben, Hardisleben“ und „Ellersleben - Olbersleben“ und „Guthmannshausen - Mannstedt“ vor.
Mit Hilfe dieser Konzepte sollen Energieeffiziens, Mobilität, soziale Integration und der Einsatz erneuerbarer Energien in den Ortschaften untersucht werden, um die Lebensqualität in den Ortschaften zu erhöhen und eine nachhaltige Zukunft zu gestalten. Die Bürger sollen aktiv an der Gestaltung der Konzepte beteiligt werden, die am Ende des Jahres vorgestellt werden.
Durch beide Redner wird die Erstellung der Konzepte erläutert und Fragen durch sie und den Bürgermeister beantwortet.
Es wurden für die Quartiere zwei Lenkungsrunden gebildet. Hier sind die jeweiligen Ortschaftsbürgermeister mit dabei und auch Mitglieder aus den Fraktionen sowie Frau Thiel, neue Mitarbeiterin im Bauamt, und Herr Nagel. Frau Thiel ist direkte Ansprechpartnerin und bearbeitet das Thema. Sie koordiniert die Lenkungsrunden.

TOP 7
Fortführung des Radwegekonzeptes in der Landgemeinde Buttstädt
-öffentlich-
Der Bürgermeister informiert darüber, dass in den vergangenen Jahren viel in den Radwegbau und den ländlichen Wegebau investiert wurde. Die ein oder andere Maßnahme, grade was den ländlichen Wegebau betrifft, liegt aber noch vor uns. Exemplarisch dafür stehen der „Stangelweg“ (Verbindung Ellersleben - Großbrembach) aber auch die Riedbrücke in Guthmannshausen oder die Verbindung nach Teutleben vom bestehenden Radweg Rudersdorf/Buttstädt aus.
Auch einige Bürger sind auf den Bürgermeister zugekommen. Es ging hier nicht nur um die Lückenschlüsse, sondern auch um das ein oder andere Hemmnis und um das Thema Beschilderung.
Ein tieferes Beschilderungskonzept wird erarbeitet, auch für die innerörtliche Beschilderung.
Es gibt Knotenpunkte und Bereiche, die verkehrstechnisch schwierig zu lösen sind, wo z.B. Radwege auf Straßen oder Gehwege treffen, wo der Radweg mitten am Gehweg endet, wie wird der Radverkehr durch Ortschaften geleitet, wie findet man von einem Radweg zum anderen?
Auch bauliche Barrieren und hohe Bordsteinkanten gibt es.
Auch verkehrstechnisch problematische Bereiche sollen untersucht werden und Lösungsmöglichkeiten gesucht werden.
Der Bürgermeister hat mit Herrn Karl vom DSK bereits vor einigen Wochen Gespräche geführt.
Im Laufe des Jahres soll ein Konzept erstellt werden.
Herr Karl stellt die Maßnahme dem Gemeinderat vor. Es wird eine Mitmachseite unter https//zukunft-buttstaedt.de geben. Dort können Störungen aber auch gute Lösungen eingegeben werden. Am 03.06. findet dann eine gemeindsame Radtour durch Buttstädt statt. In einer gemeinsamen Versammlung wird Herr Karl dann vorstellen, was für Informationen er schon gesammelt hat. Er können reichlich Fragen gestellt werden.
Es wird einen Lenkungskreis geben, der aus DSK und Verwaltung besteht und sich zwei- bis vierwöchentlich virtuell trifft.
Des Weiteren gibt es einen Projektbeirat der ein- bis zweimonatlich virtuell oder persönlich zusammen trifft. Frau Thiel ist auch hier wieder direkte Ansprechpartnerin.
In den Projektbeirät werden Interessierte eingeladen.
Der Bürgermeister fordert die Fraktionsvorsitzenden auf, Mitglieder zu benennen.
Es gibt ein kreisliches Radwegkonzept, auch Buttstädt hat hier mitgewirkt und eine Stellungnahme abgegeben, wo wir Trassenabläufe koordiniert und abgestimmt haben, allerdings hört die Investitionskraft an der Gemeindegrenze auf. Aber es wurde schon so koordiniert und gebaut, dass eine Fortführung und Erweiterung des Konzeptes möglich ist. Der Bürgermeister hat mit dem Radwegverantwortlichen vom Landkreis gesprochen, dieser wird Bestandteil des Beirats sein.
Herr Blose informiert über die Radwegekonferenz am 03.06.2023, die im Rathaus beginnt. Im neuen Ratssaal werden Fragen der Bürger beantwortet und anschließend beginnt die Radtour, zu der alle Gemeinderäte, Vereine und Bürger eingeladen sind.

TOP 8
Informationen zum Wohngebiet „Vor dem Lerchenberge“
-öffentlich-
Dieser Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

TOP 9
Beratung und Beschlussfassung über die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Gemeinde Buttstädt (Marktgebührensatzung)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/510
Die letzte Kalkulation der Marktsatzung fand 2015 statt. Grundsätzlich ist die Gemeinde verpflichtet, alle vier Jahre eine Kalkulation vorzunehmen. 2019 wurde die Landgemeinde gegründet. In den folgenden Jahren fand auf Grund von Corona kaum Marktwesen statt. Aus diesem Grund wurde die Erarbeitung einer Kalkulation etwas nach hinten geschoben. Die heute vorgelegte Kalkulation ist realistisch, da die allgemeinen Preissteigerungen eingearbeitet sind. Das hat jedoch zur Folge, dass die Marktgebühren erheblich steigen.
Bei der Erarbeitung der Kalkulation wurden alle Kosten des Marktwesens ermittelt und nach verschiedenen Kategorien aufgeteilt. Die Beträge, die durch Frau Krebs vorgestellt werden, entsprechen einem 100 %igem Kostendeckungsgrad.
Frau Krebs erläutert ihre Kalkulation, die auf der Grundlage der Abrechnung von 2022 erstellt wurde.
Unterteilt wurde in Kategorien wie Pferdemarkt, Wochenmärkte und Spezialmärkte. Strom- und Wasserkosten wurden gesondert berechnet und auf die Marktarten aufgeteilt.
Beim Pferdemarkt gibt es verschiedene Regionen. Diese wurden in zwei Zonen eingeteilt und den Zonen unterschiedliche Besucherzahlen zugeordnet.
Durch die Gremien kann ein Kostendeckungsgrad, der niedriger als 100 ist, festgelegt werden. Das ist nur möglich, da die Gemeinde keinen genehmigungspflichtigen Haushalt hat und sich nicht in der Haushaltssicherung befindet. Verglichen wurde auch mit den Märkten, die in den umliegenden Gemeinden stattfinden
Im Haupt- und Finanzausschuss wurde vorgeschlagen, einen Kostendeckungsgrad von 80 % für den Pferdemarkt festzulegen.
Bei den Bierwagenbetreibern sollen nochmals 25 % erlassen werden, wenn es sich um Vereine aus der Landgemeinde handelt.
Ungerade Eurobeträge sind auf glatte Eurobeträge abzurunden.
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Marktwesen in der Gemeinde Buttstädt (Marktgebührensatzung) in der Fassung vom 28.03.2023.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 1
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 10
Beratung und Beschlussfassung über die Kalkulation für die Erarbeitung der Kostenersatzsatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Buttstädt (Kalkulation nur per EMail)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/511
Die Kalkulation ist allen zugegangen. Sie wurde 2019 an die Firma Alewo in Auftrag gegeben und liegt nun vor. Alle Kosten, die durch die Gemeinde zusammengetragen werden konnten, sind in die Kalkulation eingeflossen.
Es können nur Leistungen abgerechnet werden, die Pflichtaufgaben sind. Eine Kostenersatzsatzung ist laut Rücksprache mit der Kommunalaufsicht nicht erforderlich. Auf Grundlage der Kalkulation können Rechnungen gestellt werden.
Die Kommune hat keine rechtliche Grundlage, um freiwillige Leistungen oder die Brandwache abzurechnen. Auch Hilfeleistungen sind nicht abrechenbar. Wenn die Kosten erhoben werden sollen, muss eine Satzung erstellt werden.
Auf Anfrage erläutert Herr Nagel, dass es keine neuen Erkenntnisse zur Tragehilfe gibt.
Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 21.03.2023 den Sachverhalt beraten und schlägt dem Gemeinderat einstimmig vor, die Kalkulation für die Erarbeitung der Kostenersatzsatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Buttstädt in der vorliegenden Form zu beschließen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Kalkulation für die Erarbeitung der Kostenersatzsatzung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Buttstädt.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 11
Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entgeltordnung zur Badeordnung der Gemeinde Buttstädt für das Freibad im Ortsteil Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/512
Im Haupt- und Finanzausschuss wurde über die Änderung der Entgeltordnung zur Badeordnung der Gemeinde Buttstädt für das Freibad im Ortsteil Buttstädt gesprochen. Der Bürgermeister erläutert, weshalb die vorliegende Satzung im Vergleich zur bestehenden Satzung keine Änderungen enthält. Aufgrund der im Schwimmbad Buttstädt getätigten Investitionen kam aus dem Gremium der Vorschlag, auch die Eintrittspreise anzupassen. Buttstädt gehört zu den günstigsten Schwimmbädern in Thüringen. Auch mit einer Anpassung der Eintrittspreise kann das Schwimmbad nicht kostendeckend betrieben werden.
Der Bürgermeister möchte keine Erhöhung der Preise. Es soll einkommensschwachen und sozial schwachen Familien die Möglichkeit geboten werden, im Sommer ein Freibad zu besuchen.
Darüber wurde im Haupt- und Finanzausschuss diskutiert. Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt dem Gemeinderat einstimmig vor, die bestehende Entgeltordnung zur Badeordnung nicht zu ändern.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☐ / Nein ☒
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Entgeltordnung zur Badeordnung der Gemeinde Buttstädt für das Freibad im Ortsteil Buttstädt in der Fassung vom 21.03.2023.
[Die Fassung der Entgeltordnung zur Badeordnung der Gemeinde Buttstädt für das Freibad im Ortsteil Buttstädt vom 21.03.2023 entspricht der Fassung vom 18.05.2020.]
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 12
Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Baumaßnahme „Buttstädter Gasse“ im OT Rudersdorf
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/512
Für den Ausbau der Buttstädter Gasse wurden Mittel, entsprechend der beschlossenen Prioritätenliste in den Haushalt 2023 eingestellt.
Der grundhafte Ausbau der Straßenfläche mit einer zweilagigen Asphaltdecke wurde zusammen mit der Erneuerung des Fußweges in der Willerstedter Straße an sieben Tiefbaufirmen ausgeschrieben.
Zur Submission am 06.03.2023 lagen sechs Angebote vor, die Firma Hanika aus Kölleda konnte aus Kapazitätsgründen kein Angebot abgeben.
Nach Öffnung und Prüfung der Angebote wurde das Angebot der Firma Köhler Bau aus Weißensee mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 99.974,98 € als das wirtschaftlichste Angebot festgestellt.
Da die Differenz zum Nächstbietenden relativ groß ist, wurde die Auskömmlichkeit der Einheitspreise in einem Bietergespräch mit der Fa. Köhler am 14.03.2023 abgefragt und vom Bieter bestätigt.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt, den Zuschlag zur Bauausführung der Maßnahme „Grundhafter Ausbau der Buttstädter Gasse im OT Rudersdorf“ an die Firma Köhler Bau GmbH, Bahnhofstraße 4 in 99631 Weißensee mit einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 99.974,98 € zu erteilen.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 13
Information über die Mehrausgabe der Baumaßnahme „Schänkplatz“, OT Olbersleben
-öffentlich-
Für die Baumaßnahme „Schänkplatz“ im OT Olbersleben werden 175.000 € an Mehrkosten entstehen.
Es wurden hierfür Fördermittel nachbeantragt, die Entscheidung darüber steht noch aus. 115.000 € könnten gefördert werden.
Die Erhöhung der Kosten für die Maßnahme ergibt sich daraus, dass die geplante sandgeschlämmte Fläche nun grundhaft ausgebaut werden soll. Aufgrund der Stellplätze, eine ansässige Firma für ihren Betrieb erwerben musste, und der aus verkehrstechnischer Sicht notwendigen Verkehrsführung über den Platz zur Ausfahrt aus der übersichtlicheren Brauhausstraße zur B 85, macht sich eine veränderte Verkehrsführung notwendig.
Es handelt sich um die letzte Maßnahme aus der Dorferneuerung. Eine Entscheidung der Fördermittelstelle wird für Ende April erwartet. Es ist möglich, dass dazu eine Sondersitzung stattfinden wird.

TOP 14
Beratung und Beschlussfassung über eine außerplanmäßige Ausgabe für den Kauf von Fahrzeugen für den Bauhof der Gemeinde Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/513
Die Gemeinde beabsichtigt für den Bauhof ein weiteres Auto / Transporter und ein Fahrzeug für Containertransporte inkl. Containern zu erwerben (7710-9350.01), damit die Abfuhr nicht mehr durch Fremdfirmen erfolgen muss, sowie einen Traktor John Deere. Die Kosten für die drei Fahrzeuge belaufen sich auf rund 60.000 €. Im Gegenzug sollen 2 in die Jahre gekommene Fahrzeuge ausgesondert bzw. verkauft werden, da sich hier die Reparaturen häufen. Die Deckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt über eine Entnahme aus der Rücklage (9100-3100).
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat den nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die außerplanmäßige Ausgabe zum Erwerb von 3 Fahrzeugen für den Bauhof in Höhe von 60.000 € und die Deckung über eine Entnahme aus der Rücklage.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 15
Beratung und Beschlussfassung über den Kauf eines Traktors John Deere für den Bauhof der Gemeinde Buttstädt (Tischvorlage)
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/514
Die Gemeinde Olbersleben hat im April 2017 einen kommunalen Traktor für den Bauhof gemietet. Die Mietzeit läuft zum 31.03.2023 aus. Der Traktor ist in einem sehr guten Zustand und verfügt über viele nützliche Anbauteile. Von der Firma Arold liegt ein Angebot mit 3 Varianten vor:

1. Rückgabe,
2. Kauf für 11.543,00 € oder
3. Anmietung wie bisher für 1.000,55 € / Monat.

Da die weitere Anmietung um ca. 500,00 € teurer ist, schlägt die Verwaltung vor, den Traktor zu kaufen (Variante 2).
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat den nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt den kommunalen Traktor gemäß Variante 2 des Angebots der Firma Arold für 11.543,00 € zu kaufen.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 16
Beratung und Beschlussfassung über einen Änderungsantrag der Wählergemeinschaft Landgemeinde Buttstädt zum Umgang mit der „Tafel“ Buttstädt
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/516
Die Wählergemeinschaft der Landgemeinde Buttstädt hat einen Antrag zur Unterstützung der „Tafel“-Ausgabestelle in Buttstädt (betrieben durch das Netzwerk Regenbogen e.V.) an den Bürgermeister gestellt. Frau Raube erläutert den Vorschlag.
Der Bürgermeister, Herr Aller und mehrere Gemeinderäte haben mehrere Gespräche mit der „Tafel“ geführt und dem Verein den Vorschlag unterbreitet, sich mehr am öffentlichen Leben zu beteiligen und dadurch Einnahmen zu generieren.
Die Anpassung des Obolusses soll angeregt und auf die Betriebskostenpauschale bis zum 30.09.2023 gestundet werden. Danach soll, auch unter Beachtung, dass der Verein Fördermittel beantragen wird, erneut über die Erhebung der Betriebskostenpauschale beraten bzw. der Verzicht auf diese 1740 € beschlossen werden.
Die Wählergemeinschaft ist mit dieser Verfahrensweise einverstanden.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt den Änderungsvorschlag der Wählergemeinschaft Landgemeinde Buttstädt mit folgendem Inhalt: Der Tafel Buttstädt soll vorgeschlagen werden, den zu entrichtenden Obolus von 2,50 € auf 3,00 € und für Kinder von 1,00 auf 1,50 € zu erhöhen. Die Landgemeinde Buttstädt beschließt die Stundung der Raumkosten in Höhe von 1740 € bis zum 30.09.2023. Sollten die durch die Tafel Buttstädt beantragten Fördermittel nicht ausgereicht werden, dann verzichtet die Gemeinde auf diese Raumkosten. In der Gemeinderatssitzung vor dem 30.09.2023 soll die Beschlussfassung über den Verzicht erfolgen.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 17
Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung des Beschlusses Nr. GR 2022/25/456 Vertragsergänzung Nachverdichtung
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/517
Die Firma Vodafone kann den bisherigen Preis für die Errichtung eines Hausanschlusses für Glasfaser nicht mehr halten und hat einen Vertrag mit der Erhöhung auf 3198 € zzgl. Umsatzsteuer vorgelegt.
[*Die bisherigen Kosten betrugen 2460 € zzgl. Umsatzsteuer.]*
Wer vorhandene Leerrohre liegen hat, soll einen Preisvorteil erhalten. Das wird derzeitig zwischen Verwaltung und Vodafone diskutiert.
Auf Nachfrage erläutert der Bürgermeister, dass wenn der neue Vertrag nicht unterzeichnet wird, die Gemeinde die Differenz tragen muss.
Es wird noch nachverhandelt, wie Eigenleistung honoriert werden soll. Darüber wird in einer der nächsten Sitzungen informiert.
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt in seiner Sitzung am 21.03.2023 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐
☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Aufhebung des Beschlusses Nr. GR 2022/25/456 (Beratung und Beschlussfassung über die Vertragsergänzung Nachverdichtung hinsichtlich der Netzerweiterung mittels nachträger Hausanschlüsse.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 19
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 18
Beratung und Beschlussfassung über die Vertragsergänzung Nachverdichtung hinsichtlich der Netzerweiterung mittels nachträglicher Hausanschlüsse
-öffentlich-
Beschluss-Nr.: GR 2023/28/518
Der Haupt- und Finanzausschuss hat den Sachverhalt in seiner Sitzung am 21.03.2023 vorberaten und empfiehlt dem Gemeinderat nachstehenden Beschluss zu fassen.

Auswirkungen auf den Haushalt: Ja ☒ / Nein ☐

☐ Mittel bereitgestellt ☐ Haushaltplan ☐ Finanzplan ☐ Nachtragshaushaltsplan
☐ Mittel stehen mit Deckungsvorschlag zur Verfügung aus HHSt.
Deckungsvorschlag:
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung
☐ außerplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €
☐ überplanmäßige Ausgabe: 0000-0000-00, 0,00 €

Der Gemeinderat der Gemeinde Buttstädt beschließt die Vertragsergänzung Nachverdichtung hinsichtlich der Netzerweiterung mittels nachträglicher Hausanschlüsse in der Gemeinde Buttstädt.
Der Vertrag ist Bestandteil des Beschlusses.
Abstimmungsergebnis:
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder: 21
Zahl der Abstimmungsberechtigten: 19
Ja-Stimmen: 17
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2
Davon gemäß § 38 ThürKO ausgeschlossen: 0

TOP 19
Übergabe der rechtsaufsichtlichen Würdigung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Buttstädt für das Jahr 2023 (Anlage 1)
-öffentlich-
Die rechtsaufsichtliche Würdigung zur Haushaltssatzung der Gemeinde Buttstädt für das Jahr 2023 wurde den Gemeinderäten zur Kenntnis gegeben.

TOP 20
Bekanntgabe der Beschlüsse der 23. Sitzung vom 17.01.2023 und 24. Sitzung vom 21.03.2023 des Haupt- und Finanzausschusses (Tischvorlage)
-öffentlich-
Die Beschlüsse der 23. Sitzung vom 17.01.2023 und der 24. Sitzung vom 21.03.2023 des Haupt- und Finanzausschusses wurden den Gemeinderatsmitgliedern zur Kenntnis gegeben.

TOP 21
Anfragen und Mitteilungen
-öffentlich-
Für die beiden RAG-Maßnahmen Sanierung Sanitäranlagen Kegelbahn Kleinbrembach und Sanierung Sanitäranlagen Feuerwehr Kleinbrembach wurden Fördermittel genehmigt; in Höhe von 9463,77 € für die Kegelbahn für 2023 und in Höhe von 5143,45 € für die Feuerwehr für 2024.
Die Jäger in der Ortschaft Buttstädt haben 500 Sträucher angeschafft und werden diese am Freitag gemeinsam mit den Kindergartenkindern in der Verlängerung vom Lohwald pflanzen. Der Bauhof wird die dafür erforderlichen Löcher setzen. Dazu sind alle herzlich eingeladen.
Gemeinderat Mende möchte eine Aufstellung der Gesamtfinanzierung der Maßnahme „Glasfaserausbau in der Landgemeinde“ für den Gemeinderat haben. Der Bürgermeister will die Übersicht im nächsten Gemeinderat vorstellen. Herr Vinup fragt nach den noch ausstehenden Fördermitteln. Bürgermeister Blose hatte ein klärendes Gespräch mit Herrn Minister Tiefensee diesbezüglich.

Bekanntmachung der gefassten Beschlüsse aus der 24. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Buttstädt am 21.03.2023 in Buttstädt

Die Sitzung setzte sich aus öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkten zusammen. Die Ladung erfolgte form- und fristgerecht. 7 von 7 Gremiumsmitglieder waren anwesend. Das Gremium war beschlussfähig.

Hendrik Blose
Bürgermeister

Beratung und Beschlussfassung

über die Tagesordnung der 24. Sitzung des Haupt- und Finanzausschuss vom 21.03.2023
Beschluss:
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt die Tageordnung über seine 24. Sitzung vom 17.01.2023 ohne Änderungen und Ergänzungen.
Beratungsergebnis: 7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Beschlussnummer HFA 2023/24/096

Beratung und Beschlussfassung

über den öffentlichen Teil der Niederschrift der 23. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 17.01.2023
Beschluss:
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt den öffentlichen Teil der Niederschrieft seiner 23. Sitzung vom 17.01.2023.
Beratungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen
Beschlussnummer HFA 2023/34/097

Beratung und Beschlussfassung

über die Übernahme der Ladestatin für E-Autos im OT Großbrembach vom Landratsamt Sömmerda
Beschluss:
Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, sich die Ladesäule im OT Großbrembach vom Kreis Sömmerda kostenlos übertragen zu lassen.
Beratungsergebnis: 0 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
Beschlussnummer HFA 2023/34/099
Der Beschlussvorschlag wurde abgelehnt.

Bekanntmachung

Die Liste der Personen, die zum Amt eines Schöffen berufen werden können, liegt in der Zeit

vom 19.06.2023 bis 26.06.2023

in der Gemeinde Buttstädt, Großemsener Weg 5, 99628 Buttstädt, Haupt- und Bauamt, Zimmer 113,

Dienstag	von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 bis 16.00 Uhr und
Freitag	von 9.00 bis 12.00 Uhr

für die Gemeinde Buttstädt zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Einsprüche können innerhalb einer Woche, gerechnet vom Ende der Auslegungsfrist bei der oben genannten Behörde schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 des Gerichtsverfassungsgesetzes (GVG) in der jeweils geltenden Fassung nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Status- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

Buttstädt, den 26.05.2023
Hendrik Blose
Bürgermeister

Hinweise zur Energieberatung in der Stadt Buttstädt

Beratung zur energetischen Sanierung

Seit 2019 ist die DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH aus Weimar als energetischer Sanierungsmanager in Buttstädt tätig. In diesem Jahr wird das Angebot über ein **kostenloses Beratungsangebot zur energetischen Sanierung** Ihrer Häuser erneuert. Die ambitionierten Ziele der Bundesregierung verpflichten alle Eigentümer ab 2024 Neuanlagen und Umbauten bei Wärmeerzeugern mit 65% erneuerbaren Energien zu betreiben. Bis zunächst Ende 2023 gibt es noch attraktive Förderprogramme, über die wir Sie gern informieren.

Das Angebot gilt zunächst vorrangig für alle Gebäude im Untersuchungsgebiet des Klimaquartiers Bahnhof Loh. Dieses wird begrenzt von der Brauereistraße im Westen, der Straße Am Bahnhof im Norden, der Stadtgrenze im Osten und der Lohstraße im Süden.

Wir besprechen mit Ihnen den aktuellen Stand Ihrer Technik, erläutern mögliche Umbaumaßnahmen, Wärmeerzeugungstechniken und geben auf Wunsch Hinweise zu möglichen energetischen Sanierungsmaßnahmen. Die Beratungen finden in der Regel im 4-wöchigen Rhythmus als Ortstermin am Objekt oder telefonisch statt.

Die nächsten Termine: **jeweils Dienstag**
16.05.2023 / 20.06.2023 / 18.07.2023 / 19.09.2023 / 17.10.2023 und 14.11.2023
zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr,
nur mit Voranmeldung.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit Herrn Redmer von der DSK für eine kostenlose energetische Beratung (Email: felix.redmer@dsk-gmbh.de Tel.: 03643 5414-44).

Falls eine hohe Nachfrage besteht werden zusätzliche Termine eingerichtet werden. Die aktuellen und zusätzlichen Termine finden Sie auf www.zukunft-buttstaedt.de/beratungstermine

Nichtamtlicher Teil

Gemeinde Buttstädt

KLEINBREMBACH

KIRMES 2023

Die Ortschaft Kleinbrembach mit dem Heimatverein Kleinbrembach sowie Andreas Hernich & Team laden ein:

25. Mai, Donnerstag

18.00 Uhr „Birken wässern“ – Eröffnung

26. Mai, Freitag

21.00 Uhr Disco mit DJ Lucas Rogge

Eintritt: 6€

27. Mai, Samstag

16.00 Uhr Kirmesgottesdienst

20.00 Uhr Kirmestanz mit der Liveband „FLASH“

Eintritt: 10€

28. Mai, Sonntag

10.00 Uhr Frühschoppen mit „Onkel Helmut“

ab 12.00 Uhr Mittagessen (Vorbestellung freitags am Bierwagen)

Rinder/Schweinebraten mit Klößen und Rotkohl 12,00€
Nudeln und Tomatensoße 6,00€

14.00 Uhr Familiennachmittag mit Hüpfburg, Spiel und Spaß, uvm. sowie gemeinsamen Kaffeetrinken

10. Längste Kaffeetafel Kleinbrembach

Bringen Sie einfach Ihre Familie, Gäste und natürlich Ihren Kirmeskuchen mit auf den Saal des DGH. Freuen Sie sich auf Gespräche und das Wiedersehen mit Menschen, die man lange nicht mehr gesehen hat. Den Kaffee spendiert der Wirt.

Wir freuen uns sehr, Sie als Gäste begrüßen zu dürfen.

Festival Camposanto

Kulturprogramm kehrt auf den Alten Friedhof in Buttstädt zurück

Zuschauer können sich wieder auf ein buntes Programm aus Sommertheater, Kabarett und Stummfilm mit Live-Musik freuen

Vom 13. bis 30. Juli 2023 findet auf dem Alten Friedhof in Buttstädt erneut das Festival Camposanto statt. Nachdem das Festival auch im letzten Jahr sehr erfolgreich umgesetzt werden konnte, dürfen sich die Besucher in diesem Jahr wieder auf ein unterhaltsames Programm aus Sommertheater, Kabarett und Stummfilm mit Live-Musik freuen. Insgesamt finden 10 Veranstaltungen auf dem einmaligen Gelände statt.

Eröffnet wird das Festival durch Marching- und Jazz-Band Combo Gurilly und Dresdens bekanntestes Kabarett-Theater „Die Herkuleskeule“: Mit „Freibier wird teurer“ beweisen Birgit Schaller, Hannes Sell und Michael Heuser, dass Politik Spaß macht und Musik immer noch das Markenzeichen der Herkuleskeule ist. Am 14.07. findet das aus dem letzten Jahr in schöner Erinnerung gebliebene Sommerfest statt. Bei freiem Eintritt darf man sich auf ein deutsch-französisches Best-of Programm aller Festival-Formate freuen. Zugesagt haben die französische Chanson-Sängerin Cécile Rose, der Kabarettist Robby Mörre (vielen bekannt als mdr-Moderator), Stummfilm-Pianist Richard Siedhoff u.v.a. Ein be- sonderes Highlight an diesem Abend bildet die Video- und Lichtshow, die von dem Akkordeon-Duo con:trust begleitet wird. Am Samstag feiert dann die Sommertheaterproduktion „Schule der Frauen oder Wer zuletzt lacht...“ Premiere. Unter der Regie von Regine Heintze beweisen die fünf Schauspieler und die beiden Live-Musiker jede Menge Situationskomik und Witz. Das Stück, aus der Feder von Molière, gilt gemeinhin als Geburtsstunde der commedia dell`arte.

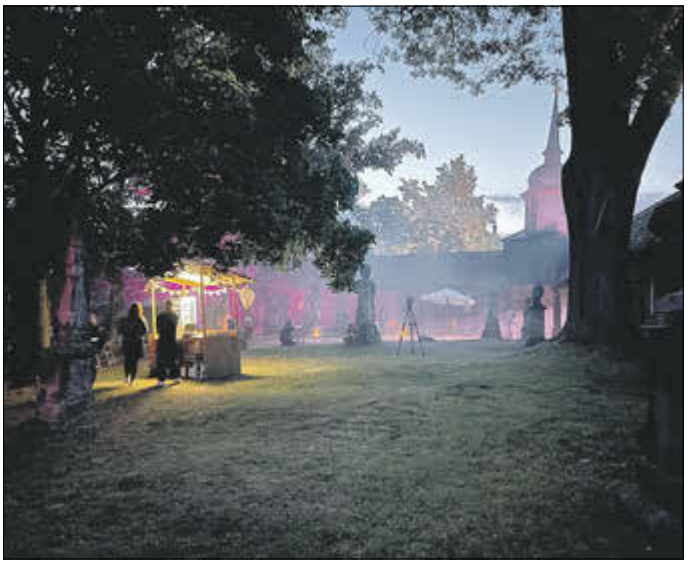
Außerdem wird das Festival durch viele weitere Künstler bereichert. Neben der Zwiebelknolle, die ihr Programm durch die coronabedingte Absage aus dem letzten Jahr nachholen, werden auch die Academixer wieder zu Gast sein und dieses Mal ihr Kabarett-Programm „Ich hab Rücken“ darbieten. Die beiden Stummfilm-Abende werden einmal von er Jazzband OSZMA begleitet und an einem weiteren Abend von dem Preisträger des Deutschen Stummfilms, Richard Siedhoff. Mit dem Kino-Erzähler Thomas Grysko unternimmt er gemeinsam mit den Zuschauern eine magische Reise in eine Zeit des Wanderkinos wie vor 100 Jahren.

Das Gesamtprogramm des Festivals ist auch auf der Homepage einsehbar: www.festival-camposanto.de

Tickets gibt es ab Ende Mai in den Tourist-Informationen Sömmerda und Weimar sowie im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Buttstädt oder online unter https://pretix.eu/festival-camposanto/

Zusätzlich gibt es zu jeder Veranstaltung eine Abendkasse, die 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn öffnet.

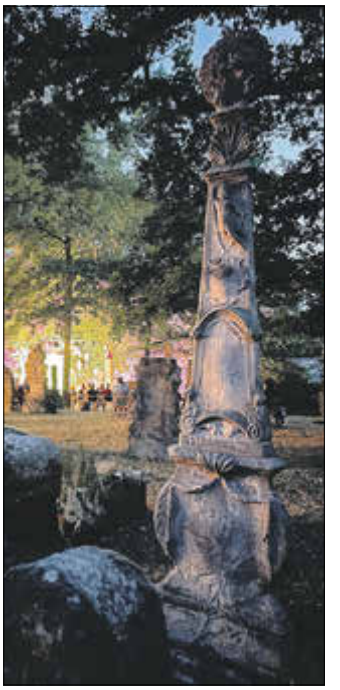
Julia Heinrich
Projektleiterin Festival Camposanto



PROGRAMM

13.07.23 | 20.00 Uhr	Kabarett: Die Herkuleskeule – „Freibier wird teurer“
14.07.23 | 18.00 Uhr	Sommerfest: Deutsch-Französisches Programm aus Kabarett, Lesung & Musik
15.07.23 | 21.00 Uhr	Sommertheater: „Die Schule der Frauen *oder* Wer zuletzt lacht…“
20.07.23 | 20.00 Uhr	Kabarett: Zwiebelknolle – „Comedy-Abend“
21.07.23 | 21.00 Uhr	Stummfilm mit Live-Musik: „Stummfilm-Perlen mit Live-Musik und Kinoerzähler“
22.07.23 | 21.00 Uhr	Sommertheater: „Die Schule der Frauen *oder* Wer zuletzt lacht…“
27.07.23 | 20.00 Uhr	Kabarett/Theater: Blaue Bühne – „Die Geliebte meines Mannes“
28.07.23 | 21.00 Uhr	Stummfilm mit Live-Musik: „Paris qui dort“ mit der Jazzband OZMA
29.07.23 | 20.00 Uhr	Kabarett: Academixer – „Ich hab‘ Rücken!“
30.07.23 | 16.00 Uhr	Sommertheater: „Die Schule der Frauen *oder* Wer zuletzt lacht…“

Karten und weitere Informationen: www.festival-camposanto.de



Ortschaft Buttstädt

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Hendrik Blose

Buttstädt, Rathaus, Marktplatz 1
dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr
jeden 1. Samstag im Monat ..... von 09.00 bis 11.00 Uhr
Tel.: 03 63 73 / 4 11 10

Buttstädt

Wohnungsverwaltung

99628 Buttstädt Großemsener Weg 5
Telefon: ..... 036373 / 41155
Fax: ..... 036373 / 41159

Marktwesen

99628 Buttstädt Großemsener Weg 5
Telefon: ..... 036373 / 41121
oder ..... 036373 / 41120
Fax: ..... 036373 / 41129

Die Sprechzeiten von Wohnungsverwaltung und Marktwesen sind mit den Sprechzeiten der Gemeinde Buttstädt identisch.

Notruf Wohnungsverwaltung
in Havariefällen: **0152 58815100**

Bücherei

Tel.: ..... 0177 / 8232988
Achtung neue Öffnungszeiten:
montags 16.00 bis 18.00 Uhr

Freibad Buttstädt

Telefonisch zu erreichen: 0172 7087252

Der Crosslauf in Sömmerda

Am 4.Mai 2023 nahmen wir wie jedes Jahr am Kreiscrosslauf in Sömmerda teil. 21 Schülerinnen und Schüler vertraten unsere Schule.

Alle waren total aufgeregt. Jeder wollte natürlich sein Bestes geben. Leider fiel der Schulcrosslauf aus, doch Frau Friedrich und Frau Schmidt, die die Kinder und ihre Leistungen recht gut einschätzen können, suchten die zuverlässigsten Sportlerinnen und Sportler aus. Das Wetter war toll, sodass alle guten Mutes an den Start gingen. Die aller kleinsten Erstklässler sahen so eine riesige Sportkampfstätte mit so vielen Menschen das erste Mal. Ohne Furcht gingen sie an den Start und alle kamen wohlbehalten durch das Ziel.

Bei der Siegerehrung waren wir zwar nicht unter die ersten sechs Plätze gelandet. Und ein bisschen Enttäuschung war zu erkennen. Bei 860 Startern von Klasse 1-12 haben sie sich doch ganz schön angestrengt. Das Eis war eine kleine Belohnung. Teilnahme zählt und darüber freuten sich dann doch alle.

Die Sportlehrerinnen der GS Buttstädt

Besuch am 28.03.2023 bei der Firma Spelsberg in Buttstädt

Die Klassen 2a und 2b der Sophienschule Buttstädt haben die Firma Spelsberg besucht.

Wir wurden von Frau Schöbs und Herrn Vetterling begrüßt und herumgeführt. Viele Fragen wurden beantwortet und alle Kinder waren sehr interessiert. Der Renner war ein Roboterarm, das farbige Granulat, eine Ameise (Elektrohubwagen) und ein Tigerknüller.

Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bedanken und kommen bestimmt wieder. Zum Abschluss bekam jeder von uns einen Beutel mit Geschenken.

Klasse 2a und 2b der Sophienschule Buttstädt

Ortschaft Ellersleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herr Michael Matschuck

Ellersleben, Dorfgemeinschaftshaus
Dorfstr. 101
montags ..... von 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung.
Tel.: 0175 / 247 59 40

Ortschaft EßlebenTeutleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Ralph Tränkner

Eßleben-Teutleben
Buttstädter Str. 49
Eßleben
Dorfgemeinschaftshaus, Waldstraße 60
dienstags von ..... 18.30 bis 19.00 Uhr
Teutleben
Dorfgemeinschaftshaus, Buttstädter Str. 49
dienstags von ..... 17.30 bis 18.15 Uhr
Darüber hinaus können unter folgender Telefonnummer
Termine vereinbart werden:
01 76 / 10 56 70 68 od. 0 3 63 73 / 4 11 10

Ortschaft Großbrembach

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Rolf Vinup

Großbrembach, Obermarkt 185 b
dienstags ..... von 16.00 bis 17.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung
Tel.: 03 63 73 / 4 11 10 od. 0174/ 319 18 00

Öffnungszeiten Bücherei Großbrembach

donnerstags 16.00 bis 18.00 Uhr
im Mehrzweckraum im Ratskeller

Wir helfen hier und jetzt. ASB Arbeiter-Samariter-Bund

Frühling - Zeit für Ausflüge in der ASB Kita „Bummi“

Der Frühling ist nun endlich da und wir freuen uns sehr, wieder viel draußen sein zu können. Am **5. Mai** begann die Kirmes in Großbrembach und die netten Schausteller ließen uns bereits am Vormittag das Karussell Probefahren. Das hat uns sehr viel Spaß gemacht und die Vorfreude auf das Kirmeswochenende war riesig.

Am **10. Mai** besuchten wir den landwirtschaftlichen Betrieb „Am Weinberg Pflanzen und Tierproduktion AG“ in Großbrembach. Wir konnten uns die großen landwirtschaftlichen Fahrzeuge wie Traktoren und Mähdrescher ganz genau anschauen und durften sogar Probesitzen. Auch von dem großen Weizenhaufen in der Halle waren wir sehr begeistert. Es war ein tolles Erlebnis und wir danken Herrn Möller und seinen Kollegen noch einmal sehr für diesen tollen Vormittag.

Die Kinder und Erzieherinnen
der ASB Kita „Bummi“ Großbrembach

Ortschaft Guthmannshausen

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn David Heller

Guthmannshausen, Kulturhaus, Hauptstr. 101
donnerstags ..... von 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung.

Tel. 03 63 73 / 4 11 10
oder 01 72 / 9 25 73 53

Wer will fleißige Handwerker sehen?

Der muss in die Grundschule im Grünen nach Guthmannshausen gehen. Fachkräftemangel?! Nicht bei uns! Am 23. März machte sich die 2. Klasse auf in die Tischlerei „Wunschkiste“ der Familie Fuhrmann.

Schon während der kurzen Fahrt mit der Bahn und dem anschließenden Fußmarsch in die Rheinmetallstraße, waren unsere Schüler sehr aufgeregt. Nachdem alle ihre Sachen abgelegt hatten, ging es auch gleich los. In zwei Gruppen konnten sie mit Kristin Fuhrmann einen Hasen und ein Ei aus Holzelementen gestalten. Dafür wurden die einzelnen Elemente geschliffen und bemalt. Das Holzei wurde mit einer speziellen Übertragungstechnik gestaltet.

Die andere Gruppe hat in der Zeit mit Mirko „Möhre“ Fuhrmann als Team einen Nistkasten gebaut. Hierbei musste zunächst der Bauplan übertragen werden. Anschließend wurden die Einzelteile auf den Brettern abgemessen und unter Anleitung zugesägt. Danach mussten alle wieder schleifen. Vor allem das Einfräsen des Nistkastennamens fanden alle Kinder sehr interessant.

Zum Schluss wurde im Wechsel geleimt und genagelt. Unsere Schüler stellten sich gar nicht ungeschickt an. Es war ein voller Erfolg und wir bedanken uns nochmal herzlich für diesen schönen Tag.

M. Bauer
Klassenlehrer

Traditionelles Osterfest in der Grundschule im Grünen Guthmannshausen

Auch wenn Petrus am Freitag vor den Osterferien viel Regen statt dem erhofften Sonnenschein schickte, ließen sich die Schüler, Eltern, Großeltern, Geschwister, Lehrer und Erzieher das Fest und die gute Laune nicht verderben. So fand das Eröffnungsprogramm, welches Frau Haufe mit den Kindern einstudiert hatte, kurz entschlossen für die zahlreichen Gäste in der Turnhalle statt.

Neben Liedern und Gedichten waren auch erste Flötentöne von den Schülern der 2. Klasse zu hören. Begeistert über die vielen Gäste und stolz auf unsere kleinen Programmgestalter lud die Schulleiterin, Frau Meiselbach, alle ein, sich die tollen Angebote an den verschiedenen Ständen anzusehen, um vielleicht noch das ein oder andere Ostergeschenk zu finden. Die Stände waren aufgrund des Wetters ebenfalls im Gebäude der Schule aufgebaut worden und bei der Vielzahl und Vielfalt war wohl für jeden etwas dabei.

Für unsere Schüler und deren Geschwister gab es österliche Gipsfiguren zum Bemalen, die Herr Bauer zur Verfügung stellte, Blumensamen in selbst gestalteten, dekorativen Tütchen zum Mitnehmen gab es bei Frau Dietzel und Frau Mücke oder Buttons zum Selbermachen bei Frau Müller und als der Regen nachgelassen hatte, konnte auf dem Schulgelände gespielt werden. Alle Eltern und Großeltern hatten die Möglichkeit, Honig vom Imker zu kaufen, tolle Filzdeko oder Wolle zum Filzen zu erwerben, sich Schmuckstücke aus Ton wie z.B. Ketten, Armbänder, Ohrschmuck oder Fingerringe in den trendigsten Farben auszusuchen und auch österlicher Schmuck bzw. Deko und Kerzen waren im Angebot. Darüber hinaus waren Kosmetikartikel, Öle und Seifen zu haben und auch Bilder, Gemälde und andere Kunstobjekte fehlten nicht. Sehr begehrt waren nicht zuletzt die Pflanzen, die Frau Metze im Schulgartenunterricht mit den Schülern gezogen und gepflegt hatte sowie die Bücher, die die 4. Klasse und Frau Heller anboten.

Alle Spenden, die in den Sparschweinen landeten, kommen dem Schulförderverein und damit natürlich wieder unseren Grundschülern zugute. Na, und was wäre das schönste Fest, ohne für das leibliche Wohl zu sorgen?

Ein besonderer Dank geht daher an die Familien Koch und Rösch, die alle mit Würstchen, Bräteln und Getränken versorgten. Getränke schenkte auch Herr Schmidt aus, so dass sich alle ausreichend stärken konnten. Natürlich erhielten alle Kinder auch ein buntes Osterei. So fröhlich und ausgelassen stand nun dem Start in die Osterferien und dem bevorstehenden Osterfest nichts mehr im Wege. Ein weiteres herzliches Dankschön gilt allen Händlern, Lehrern, Erziehern und Helfern, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Daniela Haufe (Lehrerin)

Neues aus der Grundschule „Im Grünen“ in Guthmannshausen

Am 27. April 2023 führten wir unseren traditionellen Frühlingscrosslauf durch.
Endlich spielte das Wetter mit und Herr Walther, unser Hausmeister, konnte die Laufstrecke in unserem herrlichen Gelände vorbereiten.

Nach einer kurzen Erwärmung ging es klassenweise an den Start. Alle gaben ihr Bestes, denn sie wurden von den anderen Kindern, Lehrern, Erziehern und einigen Zaungästen lautstark angefeuert.

Wir gratulieren unseren Siegern:

Klasse 1

1.	Nils Haßenpflug	Elora Geißler / Hanna Hotze
2.	Vincen Prieser	Stella L. Köcher
3.	Max Gerhardt	Kaisa Bödger

Klasse 2

1.	Max Gerhardt	Annabell Liedtke
2.	Luca Reichenbach	Enny Zimmermann
3.	Ludo Voigt	Merle Schmidt

Klasse 3

1.	Bela Harsch	Amy Peter
2.	Julius Sturm	Mia Krässe
3.	Louis Schwarz	Anna M. Pappe

Klasse 4

1.	Leon P. Benz	Lara Schmidt
2.	Roland Kabus/Ben Keller	Lilli Heyde
3.	Nils K. Hecker	Zoe E. Risch

G. Heller

Chronik Teil 2

Ansicht des Kriegerdenkmals in Guthmannshausen von 1934

Über die Entstehung des Kriegerdenkmals 1914 - 1918 in Guthmannshausen

Die Errichtung des Kriegerdenkmals wurde im Juli 1919 von Mitgliedern des Burschenvereins angeregt. Daraufhin bildete sich im Sommer 1919 ein Denkmalsausschuß unter Vorsitz des Gemeindevorstehers A. Habicht. Aus den Sitzungsprotokollen dieses Ausschusses, bis Ende 1922 geführt, läßt sich der Werdegang des Guthmannshäuser Kriegerdenkmals nachzeichnen. Der Denkmalsausschuß setzte sich aus den Honoratioren des Ortes zusammen. Es waren der Gemeindevorstand, der Bürgermeister, der Pfarrer, die Vorsitzenden der Vereine (Krieger- und Militärverein, Gesangs-, Burschen- und Turnverein) vertreten. Der Bau des Denkmals sollte durch Spenden und Sammlungen finanziert werden. Man ging davon aus, daß die Kosten etwa 15000 Mark betragen würden. Eine erste Spende in Höhe von 1000 Mark erfolgte durch die Kirchenkasse und die Vereine. Nachdem bis Januar 1921 rund 15000 Mark zusammengekommen waren, konnte das Denkmal in Auftrag gegeben werden. Den Auftrag dafür bekam die Firma Nitsche aus Bad Langensalza, die das Denkmal aus Oberdorlaer Muschelkalk fertigen sollte. Es wurde nach einem Entwurf von Professor Klopfer aus Weimar gearbeitet. Ein Modell dieses Entwurfes war unter großer öffentlicher Teilnahme am Totensonntag 1920 gezeigt worden. Wie sich nach der Präsentation des Entwurfes nach und nach herausstellte, würden sich die letztendlichen Kosten auf mehr als das Doppelte der ursprünglich angenommenen Summe belaufen. Sammlungstätigkeit und Spendenaufrufe wurden deshalb intensiviert.

Der Bau des Denkmals begann im Sommer 1921 mit den Arbeiten am Fundament. Diese Arbeiten und die Anfertigung des Umzäunungsgitters wurden von ortsansässigen Handwerkern ausgeführt. Beanstandungen an den von der Firma Nitsche vorgenommenen Inschriften und Frostschäden führten dazu, daß sich der Bau bis zum Juni 1922 hinzog. Am 11. Juni 1922 nahm der Tag der Einweihung des Denkmals einen überaus würdigen Verlauf. Ein Gottesdienst, dessen Kollekte von über 2000 Mark dem Denkmalsfonds überwiesen wurde, eröffnete die Feier. Anschließend zogen die Vereine und die gesamte Gemeinde zum Denkmal. Dort nahm der Ortspfarrer die Weihe des Denkmals vor.

Auch nach der Einweihung war die Bezahlung des Denkmals noch nicht abgesichert. Weitere Sammlungen waren nicht erfolgreich. Es gab sogar Bürger, die weitere Beiträge zum Denkmal direkt verweigerten. Ein, wie der Bericht des Gemeindevorstehers Habicht ausweist, noch längeres "Zusammenbetteln von kleinen Beträgen war aber unseren Gefallenen unwürdig." So beschloß der Gemeinderat Ende September 1922, den restlichen Betrag von 6000 Mark aus Gemeindemitteln zur Verfügung zu stellen.

Es ist trotzdem bemerkenswert, daß der Großteil der Mittel für die Finanzierung des Denkmals in dieser schweren Zeit durch Sammlungserträge bestritten wurde. Hier sei noch daran erinnert, daß zur gleichen Zeit für die Wiederbeschaffung der im I. Weltkrieg beschlagnahmten Glocken und Prospektpfeifen Spenden der Gemeindemitglieder in Höhe von 229.264 Mark erbracht wurden. Die Herstellung der Glocken kostete 154.155 Mark, das übrige Geld sollte für die Orgel verwandt werden.

Alle Achtung den Dorfbewohnern, welche mit ihrem Opferwillen der Gemeinde kurz nach dem Krieg den Luxusgegenstand eines Denkmals und der Kirche die Wiederbeschaffung der Glocken finanzierte.

Im Winter 1921 wurde in das Fundament des Denkmals eine Flasche mit einem Bericht eingelassen. Im folgenden soll dieser Bericht wiedergegeben werden:

"Als nach der Revolution im Dezember 1918 und Januar 1919 die Kriegsteilnehmer heimkehrten, wurde auch in unserem Ort der Gedanke wahr, denen die nicht wiederkehrten - unseren Gefallenen - ein Denkmal zu errichten. Der Burschenverein gab die erste Anregung; in der Gemeindevertretung wurde die Sache besprochen und die Bildung eines Denkmalsausschusses beschlossen. Diesem Ausschuß gehörten an: Bürgermeister Otto Authoff als Vertreter des Krieger- und Militärvereins, Pfarrer Oskar Sommer (gest. 7.9.1920); vom Gemeinderat: Hugo Klopfleisch - Zimmermann, Karl Eckardt - Maurer, Adolbert Habicht - Gärtner; außerdem: Lehrer D. Drumer vom Gesangsverein, Friseur W. Werther vom Burschenverein - vom Burschenverein nacheinander: Arnold Walther, Arno Wilhelm und Alwin Göbel - außerdem aus der Gemeinde Rittergutsbesitzer Major a.D. Wohlmann vom hiesigen Patronatsgute und Rittergutsbesitzer E. Gaudschen vom mittleren Rittergute.

Die Mittel für dieses Denkmal wurden aus freiwilligen Spenden aufgebracht.
Die erste Sammlung am Totensonntag 1920 ergab 10000 Mark. Dieses Denkmal wurde im Winter 1921/22 von der Firma Nitsche aus Bad Langensalza errichtet und kostet 20000 Mark. Das Fundament und die Ausmauerung besorgte Maurermeister Bechstedt. Das Gitter verfertigte Schlossermeister Kalkofe. Diese beiden Arbeiten kosteten nochmals ca. 10000 Mark, so daß die Gesamtkosten rund 30000 Mark betrugen. Bei der Errichtung folgten zu dieser Summe noch etwa 11000 Mark. Bei der Errichtung im November 1921 waren Bürgermeister Otto Authoff - Bauunternehmer und Ortspfarrer E. Keyl.

Im gleichen Jahr wurde die Brauhausbrücke aus Beton neu aufgebaut und im Vorjahre die Bergstraße gepflastert, nachdem fast der ganze Ort schon vor dem Kriege gepflastert war. Das Jahr 1921 war mehr trocken als feucht. Die Getreideernte war gut. Kartoffeln waren mittelmäßig.

Im November kosteten:

1 Ztr. Weizen	380 Mark
1 Ztr. Kartoffeln	60 - 80 Mark
1 Ztr. fettes Schwein Lebendgew.	1500 Mark
1 Ztr. Gerste	360 Mark
1 Ltr. Milch	2,60 Mark
1 Paar Arbeitsschuhe	250 - 300 Mark
1 Rock	8000 - 12000 Mark
1 Arbeitspferd	10000 - 30000 Mark
1 Pfund Kaffee	40 Mark
1 Pfund Weizenmehl	5 Mark
1 Hase	70 Mark
1 Zigarre	1 - 3 Mark
1 Glas Bier, 3/8 Liter	2 - 3 Mark
1 Ei	3,60 Mark

Im "Geld" - Verkehr gab es außer kleinen Eisen- und Aluminiummünzen nur Papiergeld. Ein Goldstück (20 Mark) wird z.Zt. mit 830 - 1000 Papiermark bezahlt.

Am 19. Mai 1921 wurde Guthmannshausen und Umgebung besonders Oberskeken von einem schweren Hagelwetter heimgesucht. Das Korn verhagelte in der Flur fast ganz, während das Sommergetreide sich wieder erholte. Hagelkörner von Apfelgröße, so daß viele Fenster eingeschlagen wurden und alle Dächer nachgedeckt werden mußten.

Möge das Denkmal im Laufe der Zeiten glückliche Menschen und ein frisches Volk um sich sehen wie in der Jetztzeit. "Das walte Gott."

Der Wunsch des Bürgermeisters Otto Authuff, in dessen Amtszeit der Bau des Kriegerdenkmals 1919 - 1922 fiel, daß das Denkmal nur glückliche Menschen und ein frohes Volk um sich sehen sollte, erfüllte sich leider nicht.

Bereits 1939 - 1945 entbrannte von deutschem Boden der II. Weltkrieg, dem auch aus unserer Gemeinde 36 Menschen zum Opfer fielen. Von der 1949 neu gegründeten Deutschen Demokratischen Republik erfuhren die Gefallenen dieses Krieges keinerlei Verehrung. Hinterbliebene sowie Kriegsversehrte erhielten im Gegensatz zu denen in der Bundesrepublik Deutschland auch keine Renten.

Unser Kriegerdenkmal mit den Symbolen Stahlhelm, Ehrenkranz und Eiserne Kreuz sollte sogar 1949/50 gesprengt werden, was unsere Bürger jedoch nicht zuließen. Mit der Einmauerung der Symbole Stahlhelm und Ehrenkranz wurden diese für die Bevölkerung erst einmal unsichtbar. Das Eiserne Kreuz auf der Vorderseite wurde durch Anbringen einer steinernen Namenstafel der Gefallenen des II. Weltkrieges verdeckt. In den später Jahren wurde die Namentafel wieder abgenommen und die Symbole für jedermann sichtbar. Die Anlage um das Denkmal wurde auch stets gepflegt.

Am Denkmal angelangt, sang zuerst der Gesangsverein mit Musikbegleitung :

"Wir treten zum Beten."

Anschließend sprach Herr Schmiedemeister Fr. Schwarze mit vernehmbarer Stimme als Prolog die Totenklage aus den Freiheitskriegen. Dann folgte die Weiherede durch Herrn Pfarrer Hegl, als alter Feldprediger sprach er unter flatternden Fahnen packend, ergreifend, zu Herzen gehend. Nach der Rede fiel die Hülle,während die Gewehrgruppe präsentierte und das Denkmal nach Plänen von Prof. Dr. Ing. Klopfer, Weimar; von der Firma Gebr. Nitsche , Langensalza in Oberdorlaer Muschelkalk ausgeführt, zeigte sich den Beschauern in seiner ruhigen, wuchtigen Schönheit. Nach einer dreimaligen Ehrensalve durch die Gewehrgruppe folgte die eigentliche Weihe durch Herrn Pfarrer Hegl, bei welcher er die Geister der Gefallenen anrief, daß sie nunmehr in ihre neue Ruhestätte einziehen möchten um ihren Angehörigen näher zu sein. Nach dem Liede des Gesangsvereins:

"Ich hatt einen Kameraden"

wurden Kränze niedergelegt, zuerst durch die Angehörigen, dann durch die Vertreter der Gemeinde, Kirche und Vereine. Zuletzt legte nach Vortrag eines Gedichtes, Trude Klopfleisch im Namen der Schulkinder einen Kranz nieder. Hierauf übergab im Namen des Denkmalsausschusses Herr Rittergutsbesitzer Major a.D. Wohlmann in längerer von vaterländischem Geiste getragene Ansprache das Denkmal der Gemeinde und unser Bürgermeister Herr Authuff übernahm dasselbe mit Worten des Dankes in den Schutz der Gemeinde, zugleich die Hoffnung aussprechend, daß dieses Ehrenmal unserer Helden allezeit geschaut und geachtet werde.

In "Deutschland, Deutschland über Alles" klang seine Schlußansprache aus und die Gemeinde setzte ein und sang den ersten Vers dieses alten schönen Liedes. Damit war die Feier beendet.
So mag es neue Geschlechter überdauern unser Kriegerdenkmal:

Als sichtbares Zeichen unseres Dankes
Als eine Zierde unseres Ortes
Als ein Mahnzeichen aus großer schwerer Zeit

Und Dank gebührt heute all denen, die das Werk schnell förderten und die dazu beitrugen, die Mittel bereit zu stellen und zu sammeln.

Denkmalsweihe in Guthmannshausen am 11. Juni 1922

Einen überaus würdigen Verlauf nahm am Sonntag, den 11. Juni vormittags, die Einweihung unseres inmitten des Ortes errichteten Denkmals zur Erinnerung an die im Weltkriege gefallenen, gestorbenen und vermißten Söhne unserer Gemeinde. Es war ein Tag, der in unserem Orte so bald nicht wieder vergessen werden wird.

Um 10.00 Uhr zogen die Vereine mit Musik und Fahnen in die bereits stark besuchte Kirche. Trotz des in der Nacht einsetzenden früh noch andauernden Landregens, der übrigens für unsere Felder sehr erwünscht war, hatten sich doch mehrere von den geladenen Vereinen nicht abhalten lassen und waren erschienen; Abordnungen vom Kavallerieverein Buttstädt, Krieger- und Militärverein und Kriegsteilnehmer von Mannstedt und Krieger- und Militärverein Großrembach mit ihren Fahnen. Der durch den Gesangsverein und einige Mitglieder anderer Vereine verstärkte Kirchenchor unter Leitung von Herrn Lehrer Denner verschönte den Gottesdienst durch den Vortrag des so stimmungsvollen Liedes:

"Die Ihr Blut und Leib und Leben, für uns habt hingegeben, tote Brüder ruht nun aus."

Ebenso trug Herr P. Weihenborn mit seinem Bläserchor wesentlich zur Feierstimmung im Gotteshause bei. Unser Herr Pfarrer Hegl feierte in seiner Predigt mit allen zu Herz und Gemüt gehenden ergreifenden Worten unsere Gefallenen und der Höhepunkt des Gedächtnisgottesdienstes war, als er unter Glockenläuten und leisem Spiel der Orgel: "Ich hatt einen Kameraden", von der erhobenen Gemeinde die Namen unserer Helden einzeln von der Kanzel nannte. Die Kollekte des Gottesdienstes betrug 2310,75 Mark.

Nach der Kirche formierten sich die Vereine und die Gemeinde zum Zuge nach dem Denkmal. Der Wettergott hatte inzwischen auch ein Einsehen und es blieb zur eigentlichen Weihe am Denkmal von oben trocken. Im Zuge folgte unter Vorantritt der Musik Kirchen- und Gemeindevertretung, Denkmals-Ausschuß, die Leidtragenden, Krieger- und Militärverein, unter Vortritt einer Gewehrgruppe in Feldgrau und Stahlhelm, dann auswärtige Kriegervereine, Frauenverein, Gesangsverein, Turnverein, Jungfrauen- und Turnverein, Schulkinder und sonstige Teilnehmer.

I. Weltkrieg 1914 - 1918

Die Gemeinde Guthmannshausen hatte folgende Verluste zu beklagen:

	geboren	*gefallen*
1. Klopfleisch, Arno	19.10.1898	27.09.1917
2. Thiele, Ernst	25.02.1898	09.10.1917
3. Schmidt, Hugo	07.10.1877	01.04.1918
4. Härter, Otto	14.02.1883	30.07.1918
5. Rohe, Hugo	07.07.1896	01.10.1918
6. Kalkofe, Hugo	02.10.1895	05.10.1918
7. Poersig, Ernst	12.04.1902	15.10.1919
8. Maul, Max	22.05.1890	13.08.1915
9. Eckardt, Arno	02.08.1894	25.10.1915
10. Meiselbach, Oskar	18.07.1891	12.12.1914
11. Puff, Otto	16.06.1892	12.01.1915
12. Weidig, Kurt	08.11.1895	05.03.1915
13. Zehe, Hugo	30.09.1890	07.04.1915
14. Hauke, Louis	15.04.1880	15.04.1915
15. Hoffmann, Karl	01.09.1889	17.10.1915
16. Bornschein, Paul	12.10.1879	02.07.1915
17. Hemme, Theodor	25.09.1876	21.07.1915
18. Bauer, Robert	26.04.1893	06.11.1915
19. Zeh, Otto	04.12.1893	06.11.1915
20. Barche, Robert	21.05.1887	15.12.1915
21. Förster, Max	16.09.1878	06.03.1916
22. Zeh, Karl	21.02.1895	16.04.1916
23. Hiner, Oskar	18.10.1869	02.12.1916
24. Grafius, Karl	07.03.1894	03.06.1917
25. Ritter, Arthur	10.01.1895	06.06.1917

An den Folgen des Krieges starben:

26. Rittig, Walter	22.03.1892	14.09.1919
27. Walther, Oskar	24.12.1882	14.09.1919
28. Laub, Gustav	06.06.1876	05.03.1920

Vermißte:

29. Müller, Karl	16.02.1893	07.09.1914
30. Zeitschel, Hans	15.01.1882	vermißt 20.08.1919

	geboren	*gestorben*
31. Engel, Horst	06.02.1928	20.04.1945
32. Rohe, Karl	28.08.1907	23.05.1945
33. Meilbeck, Franz	13.01.1913	07.05.1945
34. König, Günther	21.05.1927	18.04.1945
35. Leimer, Joseph	04.05.1916	07.05.1945
36. Stendel, Alfred	28.08.1888	12.04.1945
37. Panin, Heinz	13.01.1925	29.05.1945
38. Stack v. Goltzheim, Hans Georg	19.11.1904	28.05.1941
39. Porzig, Friedrich	21.12.1904	03.09.1942
40. Galles, Heinz	24.07.1914	25.01.1944
41. Treiber, Bernhard	08.11.1909	01.12.1945
42. Mann, Albert	23.11.1910	13.03.1945
43. Liebeskind, Fritz	14.12.1919	vermißt 1942
44. Puff, Fritz	18.01.1902	vermißt 1943
45. Koloff, Horst	24.04.1922	vermißt 1943
46. Mäkner, August	22.09.1901	vermißt 1944
47. Wagner, Richard	31.05.1902	vermißt 1944
48. Richter, Albin	22.08.1906	vermißt 1945
49. Publich, Otto	19.08.1921	vermißt 1945
50. Paul, Benno	20.04.1903	vermißt 1945
51. Langsbach, Richard	07.03.1892	vermißt 1945
52. Ritter, Alfred	11.03.1914	vermißt 1945
53. Stephanie, Fritz	05.09.1925	vermißt 1945
54. Fiedler, Adolf	01.05.1906	vermißt 1946
55. Schotte, Hugo	31.10.1905	vermißt 1944

In Gefangenschaft gestorben:

56. Hoffmann, Fritz	25.06.1926	16.06.1945
57. Edel, Walter	29.10.1919	16.08.1945
58. Hoffmann, Fritz	22.06.1908	12.10.1945
59. Denz, Hans	21.10.1910	01.03.1948
60. Brandt, Heinz	25.03.1911	13.06.1948
61. Gratias, Walter	19.03.1907	30.05.1945
62. Ritter, Otto	19.01.1919	15.12.1949

Gefallene des zweiten Weltkrieges

Name	*geboren*	*gestorben*
1. Schulze, Ehrhard	31.01.1917	05.07.1941
2. Stephanie, Heinz	04.03.1918	14.01.1942
3. Grimmer, Fritz	04.02.1920	13.02.1942
4. Graupner, Kurt	07.12.1911	24.03.1942
5. Thomas, Heinz	28.06.1918	02.07.1942
6. Walther, Gerhard	15.03.1917	21.07.1942
7. Lehmann, Fritz	23.05.1908	22.08.1942
8. Minner, Arno	03.07.1911	19.12.1942
9. Reichmuth, Otto	06.12.1916	15.01.1943
10. Alt, Hans	16.02.1914	12.03.1943
11. Hauke, Gottfried	28.09.1914	22.04.1943
12. Seiler, Kurt	25.07.1920	30.05.1943
13. Werner, Kurt	01.12.1909	11.06.1943
14. Thiele, Gerhard	12.02.1924	10.07.1943
15. Müller, Hans	14.08.1914	06.09.1943
16. Schlitter, Hans	18.06.1924	05.10.1943
17. Ludwig, Erich	25.07.1903	16.11.1943
18. Ehrlich, Felix	18.06.1925	28.01.1944
19. Fritsche, Fritz	25.03.1908	27.02.1944
20. Geyer, Max	16.11.1900	05.03.1944
21. Egenolf, Friedrich	29.09.1922	11.03.1944
22. Steinacker, Kurt	30.03.1921	07.06.1944
23. Börnicke, Fritz	26.12.1912	27.06.1944
24. Neuntrich, Karl	01.02.1907	13.07.1944
25. Schwarze, Alfred	15.02.1913	26.08.1944
26. Marwel, Willy	11.09.1920	28.09.1944
27. Gratias, Edwin	18.01.1907	20.10.1944
28. Schreibe, Werner	11.01.1923	05.11.1944
29. Müller, Fritz	07.01.1910	03.01.1945
30. Hubrich, Fritz	18.08.1898	19.02.1945

Bilder vom Denkmal

Ortschaft Hardisleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Jan Kämmer

Hardisleben, Gottlob-König-Straße 29
donnerstags ..... 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung
Tel.: 0162 7901403

Rentnertreff in Hardisleben

Am 12.04.2023 fand der 2. Hardislebener Rentnertreff statt und war wieder ein voller Erfolg. 30 Rentner aus Hardisleben und Umgebung trafen sich im Bürgerhaus zu Kaffee, Kuchen und Wein und verbrachten 3 schöne Stunden miteinander. Manch einer war schon seid langem nicht mehr unter Menschen gegangen und erfreute sich daher umso mehr über dieses gemütliche Beisammensein. Es wurde geredet und gelacht und sich schon für das nächste Treffen ein Termin, den 10.05. 2023 ausgemacht, denn noch viele schöne Stunden sollen folgen. Ein großer Dank geht daher an die Organisatoren , Gudrun Kämmer und Rita Schwarze, die diese schöne Runde wieder ins Leben gerufen haben.

Der Anfang ist getan...

Die ersten Sonnenstrahlen kommen raus und der Dorfclub Hardisleben e.V. ist schon hochmotiviert die Erneuerungen im schönen Park anzugehen.

Die Vorfreude auf das zweite Sommerfest ist großgeschrieben!
Macht euch einen Eintrag im Kalender, am 17.06.2023 ist es dann soweit.
Die alten Hütten zerfliegen und werden durch neue ersetzt. Durch die Bereitschaft jeden einzelnen Mitgliedes, das bei diesem Einsatz dabei ist, sind die Holzhütten ruckzuck abgerissen.

Der Dorfclub Hardisleben e.V. freut sich auf das neu bevorstehende Jahr mit euch zusammen.

Ein Ort zum Verweilen – mit einem Ausblick zum Verlieben – mit Tatkraft gestaltet

Auf den Spaziergängen durch die tolle Landschaft unserer Gemeinde Kleinbrembach lohnt es sich oft, einfach mal Rast zu machen, zu genießen und zu erleben, in was für einer idyllischen Natur wir eigentlich leben. Doch an vielen alten Plätzen ist mittlerweile eher Wildwuchs und Zerfall zu finden, als einladende Orte. Einer dieser Orte ist die Schafstränke auf dem Weg zur Kirschbaumplantage von Kleinbrembach. Ein herrliches Ausflugsziel von dem aus man die Ortschaft, das Thüringer Becken und auch den Kyffhäuser bestaunen kann. Die Sonne kommt einen besonders warm vor, die Wiesen besonders grün und das Summen der Bienen ist nicht zu überhören. Aber der Ort für eine Rast, um all das mit allen Sinnen wahrnehmen zu können, ist nicht mehr der, der er einmal war.

Schon oft habe ich Geschichten gehört, wie der ehemalige Kindergarten dort Rast und Picknick gemacht hat oder wie viele Generationen sich genau dort immer wieder für einen Plausch getroffen haben. Jede Erzählung weckte das Gefühl von Abenteuer und Spaß.

Umso mehr habe ich mich gefreut, dass in dem noch jungen Heimatverein nun die Initiative eines Mitglieds und zwei seiner Freunde kam, diesen besonderen Ort für unsere Mitbürger wieder erlebbar zu machen.

Im Handumdrehen waren sechs tatkräftige Männer und sogar vier handwerklich interessierte Kinder gefunden, um am 22.04.2023 Schadholz und Laub zu entfernen, Unkraut zu mähen und sogar drei Bänke haben eine neue Sitzfläche bekommen. Nun kann man wieder bequem zum alten Erholungsort gelangen und auf den alten und doch neuen Bänken unseren tollen Ort und die faszinierende Natur genießen.

Gestärkt wurden die Helfer mit einem herzhaften Frühstück vom Heimatverein und der Gemeinde, die damit und mit diesem Artikel herzlichen Dank an alle Helfer sagen. Wir freuen uns, dass der Sinn des Heimatvereins Kleinbrembach, den Ort und seine Schönheit zu erhalten und die Bürger und Bürgerinnen generationsübergreifend gestalten zu lassen, auf so fruchtbaren Boden gelandet ist und dem Ganzen Leben eingehaucht wurde. Wir freuen uns auf weitere tolle Projekte und jeden Nachbarn und jede Nachbarin, die ebenfalls Lust haben, etwas für unsere Gemeinschaft zu gestalten.

Sarah Berghof
als Vorsitzende des Heimatvereins Kleinbrembach

Ortschaft Kleinbrembach

Sprechzeiten der Ortschaftsbürgermeisterin, Frau Beate Raube

Kleinbrembach, An der Waage 7
montags ..... 16.30 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung

Telefon 0173 / 7 82 82 21 od. 03 63 73 / 4 11 10
Fax 9 75 42

Ortschaft Mannstedt

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn René Langer

Mannstedt, Bürgerzentrum, Lindenstraße 104
dienstags ..... von 18.30 bis 19.30 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung

Tel.: 03 63 73 / 4 11 10
oder 01 74 / 2 40 56 51

Ortschaft Olbersleben

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Lars Pekarek

Olbersleben, Schänkplatz 201
montags ..... von 18.00 bis 19.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung
Tel.: 03 63 73 / 4 11 10
oder 03 63 72 / 9 03 09

Ortschaft Rudersdorf

Sprechzeiten des Ortschaftsbürgermeisters, Herrn Dirk Schauroth

Rudersdorf, Willerstedter Str. 62 a
donnerstags ..... von 17.00 bis 18.00 Uhr
und darüber hinaus nach Vereinbarung
Tel.: 03 63 73 / 4 11 10

5. Maibaumsetzen in Rudersdorf

Am Samstag, den 29.04.2023, veranstaltete der Dorfclub Rudersdorf sein 5. traditionelles Maibaumsetzen. Den Maibaum schmückten alle Gäste mit vielen bunten Bändern. Anschließend stellten die Männer des Dorfclubs den Baum.

Anlässlich des diesjährigen 33-jährigen Jubiläums organisierte der Dorfclub einen Überraschungsauftritt der Kapelle „Doomsday“ aus Gebesee. Die jungen Männer begeisterten die Gäste mit Liedern für Jung und Alt. Außerdem inszenierte der Verein ein Gewinnspiel rund um die Runkelrübe. Bei diesem konnten sich zehn Personen über Freikarten für das bevorstehende Sommerfest, das vom 23.07. bis 25.07.2023 gefeiert wird, freuen.

Schade war es, dass nur sehr wenige Kinder aus Rudersdorf den Weg zum Maibaumsetzen gefunden haben, obwohl es für diese Stockbrot und Marshmallows am Lagerfeuer gab. Wo sind die Kinder aus Rudersdorf?

Auch das Wetter hätte besser sein können. Doch im Gegensatz zum Wetter war die Stimmung der Gäste umso besser. DJ Phillipp sorgte für heitere Laune, sodass die Rudersdorfer bis in die Nacht ausgelassen feiern konnten.

Alles in allem war es ein sehr gelungenes Maibaumsetzen und der Dorfclub Rudersdorf freut sich, viele Gäste beim anstehenden Sommerfest begrüßen zu können.

Bis dahin, bleibt gesund.

Verfasserin: Josephine Schauroth

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Buttstädt

Termine Juni 2023

Freitag, 26.05.2023
16.30 Uhr Gottesdienst mit hlg. Abendmahl für die Konfirmanden in Buttstädt

Sonntag, 28.05.2023 Pfingstsonntag
10.00 Uhr Gottesdienst in Oberreißen
11.00 Uhr Gottesdienst in Willerstedt
14.00 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in Buttstädt
16.30 Uhr Gottesdienst mit Konfirmation in Hardisleben

Montag, 29.05.2023 Pfingstmontag
14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Nirmsdorf

Sonntag, 04.06.2023 Trinitatis
14.00 Uhr Tauffest mit Chortreffen auf dem Camposanto in Buttstädt

Sonntag, 11.06.2023 1. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Niederreißen
11.00 Uhr Gottesdienst in Rudersdorf

Sonntag, 18.06.2023 2. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Buttstädt
10.00 Uhr Gottesdienst in Nirmsdorf
11.00 Uhr Gottesdienst in Oberreißen
11.00 Uhr Gottesdienst in Willerstedt
Samstag, 24.06.2023 Johannistag
17.00 Uhr Gottesdienst in Hardisleben
17.00 Uhr Gottesdienst in Willerstedt
18.00 Uhr Gottesdienst in Buttstädt auf dem Camposanto mit dem Posaunenchor
Freitag, 30.06.2023
19:30 Uhr Orgelsommer in Hardisleben

Termine Juli 2023

Samstag, 01.07.2023
15.00 Uhr Sommerkonzert zum Pferdemarkt in Buttstädt
Sonntag, 02.07.2023 4. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst zum Pferdemarkt in Buttstädt
Sonntag, 09.07.2023 5. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Niederreißen
10.00 Uhr Gottesdienst in Willerstedt
11.00 Uhr Gottesdienst in Oberreißen
11.00 Uhr Gottesdienst in Rudersdorf
Sonntag, 16.07.2023 6. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Buttstädt
10.00 Uhr Gottesdienst in Hardisleben
11.00 Uhr Gottesdienst in Nirmsdorf
Sonntag, 23.07.2023 7. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Sommergottesdienst in Buttstädt

Termine August 2023

Sonntag, 06.08.2023 9. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Niederreißen
10.00 Uhr Gottesdienst in Willerstedt
11.00 Uhr Gottesdienst in Oberreißen
11.00 Uhr Gottesdienst in Rudersdorf
Sonntag, 13.08.2023 10. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst in Buttstädt
11.00 Uhr Gottesdienst in Nirmsdorf
14.00 Uhr Gottesdienst in Hardisleben
Sonntag, 20.08.2023 11. Sonntag nach Trinitatis
14.00 Uhr Besucher-Gottesdienst in Oberreißen
Sonntag, 27.08.2023 12. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe in Buttstädt

Chorübungsstunden:

Montags	ab 18.00 Uhr	Kreativkreis „Nähen, Stricken, Häkeln, (Quatschen)“
Mittwochs:	17.30 Uhr	Kinderchor mit David Bong
Mittwochs:	20.00 Uhr	Kirchenchöre Rastenberg, Rudersdorf, Willerstedt Gemeinsame Probe in Ruderdorf
Freitags:	12.30 Uhr - 13.15 Uhr	Glaube Kunterbunt in der Grundschule Buttstädt (1.-4. Klasse)
Freitags:	19.00 Uhr	Posaunenchor

Konfirmandenunterricht
donnerstags 17 Uhr der geraden Kalenderwoche

Vorkonfirmandenunterricht
mittwochs 17 Uhr in der geraden Kalenderwoche

Christenlehre in Hardisleben: donnerstags
16 Uhr für die Kleinen im Bürgerhaus
17 Uhr für die Großen im Bürgerhaus

Kontaktdaten:

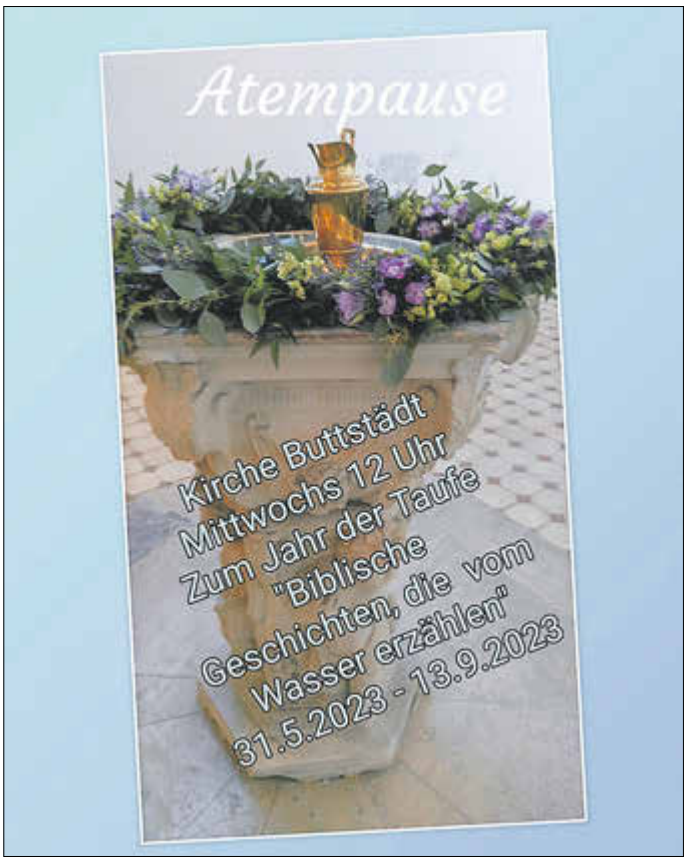
Evang.-Luth. Pfarramt Buttstädt
Gustav-Reimann-Str. 1 99628 Buttstädt
Kirchenbüro, Archiv:
Dienstags 16-18 Uhr
Tel. 036373 / 40290 | Fax: 036373/99668
www.kirche-buttstaedt.de
pfarramt.buttstaedt@ekmd.de

Bankverbindung: Nordthüringer Volksbank e. G.
IBAN DE 85 8209 4054 0002 2661 80, BIC GENODEF1NDS
Evelin Franke, Pastorin, Hardisleben
Tel.:036377/80363 Mobil:0174-1739810
evelin.franke@ekmd.de, www.kirchenkreis-apolda-buttstaedt.de

Fair Trade Kiosk in Buttstädt

Die Kirchengemeinde Buttstädt betreibt in Zusammenarbeit mit dem ASB Sömmerda einen Kiosk mit Fair Trade Produkten. Es gibt Kaffee, Tee, Kakao, Schokolade, Wein, Gewürze, verschiedene Süßwaren und kleine Geschenke zu kaufen, die garantiert unter fairen Bedingungen hergestellt wurden. Schauen Sie doch mal rein:

Geöffnet ist jeden Dienstag von 16 – 18 Uhr
im Kirchenbüro Buttstädt in der Gustav-Reimann-Str. 1



Die Buttstädter Atempause wird fortgesetzt

Die Atempause, die im Jahr 2017 zum Reformationsjubiläum erstmalig in der Buttstädter Michaeliskirche regelmäßig stattfand, wird auch in diesem Jahr fortgeführt. Im gewohnten Format beginnt die Veranstaltungsreihe am Mittwoch, 31.05.2023 12 Uhr mit dem Mittagsgeläut der Michaeliskirche. Das Thema ist “Im Jahr der Taufe – biblische Geschichten, die vom Wasser erzählen”. Wir laden Sie herzlich ein, sich wieder eine kleine Auszeit in der Wochenmitte zu nehmen und interessante Geschichten zu erfahren. Welche Erzählung aus der Bibel mögen Sie besonders? Die, wo Jesus übers Wasser geht, wo Jesus Wasser zu Wein verwandelt oder die, wo sich das Meer vor Moses teilt? Es gibt noch viele Geschichten mit und übers Wasser zu erzählen.

Katholische Pfarrei Herz Jesu Weimar

Filialkirche St. Marien Buttstädt

Am 06.05. fand der Einkehrtag unserer Gemeinde im Ortsteil Olbersleben unter dem Motto „Auftanken bei Jesus“ statt.
Begonnen wurde an dem Samstag um 10.00 Uhr mit dem Beten des Kreuzweges im Wald von Bachra. Auch viele junge Christen waren mit dabei, die 14 Kreuzwegstationen auf dem Leidensweg Jesu Christi durch eindrucksvolle Schilderungen mit zu erleben. Es galt darum, sich die Wunden Christi, die er aus Liebe für uns erlitten hat, tief in unsere Seele einzuprägen. Durch die Vergegenwärtigung des Leidens soll die Liebe zu Christus in uns wachsen. Nach der Mittagspause berichtete ein Teilnehmer von seiner Veränderung im Leben durch Jesus Christus. Er steht mitten im Leben und hätte damit vor drei Jahren in keiner Weise gerechnet. Er fühlt sich als neuer Mensch und strahlte sehr viel Freude aus. Anschließend gab es eine Stunde mit Lobpreisliedern, Lieder, die man fröhlich zur Ehre Gottes singt und die von der coolen Band begleitet wurden. Währenddessen gab es bei sieben Priestern die Möglichkeit zur Versöhnung mit Gott, auch Beichte genannt, was intensiv genutzt wurde. Der folgende Höhepunkt war die Heilige Messe mit drei Priestern und die danach anschließende Anbetung des eucharistischen Brotes, die Hostie, der Leib Christ, was mit Liedern und Gebeten andächtig begleitet wurde. Auch ein Theaterstück über das Leben der Maria Goretti, das vor allem die Jugend zur Reinheit anspornte, war sehr beeindruckend. Frohe Songs wurden danach von der Jugend mit viel Tanz und Freude bis in die Dämmerung hinein begleitet. Alle 250 Teilnehmer waren mit großer Andacht dabei und werden sicher auch beim nächsten Mal am 16. September wieder kommen.
Jeden ersten Montag im Monat findet unser Ökumenischer Gebetskreis für unsere Region in Großbrembach statt, dazu unsere herzliche Einladung.

Seit Ostern haben sich die Zeiten für die Heilige Messe am Sonntag in der St. Marien-kirche zu Buttstädt (Lohstr. 10) geändert. Nun muss man nicht mehr so früh aufstehen, denn der Gottesdienst beginnt nach dem Rosenkranzgebet um 10.10 Uhr erst um 10.45 Uhr. Danach darf man bei einem Tässchen Kaffee gern noch ein wenig bleiben und plaudern. Aber auch am Donnerstag um 18.00 Uhr, wie gewohnt, darf man zum Beten gern eintreten und miteinander Gottesdienst feiern.

Zum Buttstädter Pferdemarkt ist auch unsere Kirche wieder geöffnet am Samstag von 12 bis 16 Uhr und am Sontag von 13 bis 17 Uhr. Herzliche Einladung.
Bibelvers des Monats:
„Wenn ihr meine Gebote haltet, werdet ihr in meiner Liebe bleiben... Dies habe ich euch ge-sagt, damit meine Freude in euch ist und damit eure Freude vollkommen wird“.
Joh. 15,10-11

Zuständiges Pfarramt:
Herz Jesu
Paul-Schneider Str. 3 99423 Weimar

Pfarramt Großbrembach

Wir laden Sie herzlich zu unseren Gottesdiensten ein:

Samstag: 27.05.2023
16:00 Uhr Kleinbrembach Kirmesgottesdienst
Pfingstsonntag: 28.05.2023
10:00 Uhr Ellersleben Regionalgottesdienst
Sonntag: 11.06.2023
09:00 Uhr Großbrembach
10:30 Uhr Kleinneuhausen
Sonntag: 18.05.2023
09:00 Uhr Kleinbrembach
10:30 Uhr Ellersleben
Freitag: 23.06.2023
17:00 Uhr Vogelsberg Kirmesgottesdienst
Sonntag: 02.07.2023
09:00 Uhr Kleinneuhausen Gottesdienst im Park
11:00 Uhr Großbrembach „Ab in die Ferien“-Gottesdienst mit Reisesegen
Sonntag: 30.07.2023
10:00 Uhr Vogelsberg
Sonntag: 13.08.2023
10:00 Uhr Kleinbrembach

Frauenkreise:

Großbrembach:	13.06.2023	14:00 Uhr	
	11.07.2023	14:00 Uhr	
Vogelsberg:	08.06.2023	14:00 Uhr	
	13.07.2023	14:00 Uhr	Ausflug nach Großbrembach
Kleinbrembach:	15.06.2023	14:00 Uhr	
	20.07.2023	14:00 Uhr	Ausflug nach Großbrembach
	24.08.2023	14:00 Uhr	
Kleinneuhausen:	29.06.2023	14:00 Uhr	
	27.07.2023	14:00 Uhr	
	31.08.2023	14:00 Uhr	

Orgelsommer-Konzert in Hardisleben

Konzert für Orgel und Posaunen-Brass
Freitag, 30. Juni 2023 19:30 Uhr
Hardisleben (St. Johannis Baptista)
Eintritt: 12,- €
Dietrich Modersohn – Orgel Quadriga Posaunenquartett - Werke von J.S.Bach, M. Reger und W.Byrd

Dietrich Modersohn hat seine musikalischen Wurzeln in der mitteldeutschen Knabenchortradition. Der vielseitige Musiker engagiert sich für die wunderbaren Dorforgeln seines Umfeldes genauso wie für anspruchsvolle Orgelkonzerte in Deutschland, Europa und Übersee. Er ist freischaffend auch als Chorleiter, Ward-Lehrer und Orgelsachverständiger tätig. Ein Masterstudium Chorleitung bei Peter Dijkstra hat er kürzlich mit „sehr gut" beendet. Als Auszeichnungen für seine Verdienste erhielt er die Leopoldmedaille und die Bach-Plakette der Stadt Frankfurt (Oder)

Das QUADRIGA Posaunenquartett wurde 2002 von Jan Böhme, Carsten Luz, Holger Pfeuffer und Martin Zuckschwerdt während ihrer Zeit bei der Jungen Deutschen Philharmonie gegründet. Beim IV. Internationalen Jan-Koetsier-Wettbewerb 2004 für Blechbläserkammermusik setzten sie sich erfolgreich gegen Teilnehmer aus neun Nationen durch und wurden mit dem 2. Preis ausgezeichnet. 2006 folgte die Teilnahme am Internationalen Wettbewerb für Blechbläserensemble in Passau, bei dem das Ensemble einen Sonderpreis erhielt. Als besonderes Projekt präsentierte das Quartett in Zusammenarbeit mit dem Staatstheater Nürnberg sein musikalisch-literarisches Schauspiel „To be or not to be". Weitere Höhepunkte waren Kammermusikkonzerte in der Kölner Philharmonie sowie Konzerte mit der Jenaer Philharmonie als Solistenensemble. Im Jahr 2012 erschien ihre CD „Sein oder nicht sein" (u.a. bei mdr figaro begeistert besprochen). Die vier Musiker des QUADRIGA Posaunenquartetts sind in renommierten Orchestern Deutschlands wie dem Gürzenich-Orchester Köln, der Staatsphilharmonie Nürnberg sowie der Jenaer Philharmonie beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: www.quadriga-posaunenquartett.de

Ev.-Luth. Pfarramt Großbrembach:
Ev.-Luth. Pfarramt Großbrembach
c/o Ev.-Luth. Pfarramt Buttelstedt
Weimarische Str. 1
99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt
Mail: pfarramt.grossbrembach@ekmd.de
Vakanzverwaltung:
Pfarrerin Evelin Franke
Gustav-Reimann-Str. 1, 99628 Buttstädt
Telefon: 0174/1739810
Mail: evelin.franke@ekmd.de
Sprechzeiten Pfarrbüro Großbrembach:
Montag 09:00 – 14:00 Uhr
Mittwoch nach tel. Absprache
Donnerstag 08:00 – 14:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
im Pfarrbüro Buttelstedt
Weimarische Str. 1, 99439 Am Ettersberg OT Buttelstedt
Regionalsekretärin Nicole Heimbürge
Telefon: 0176/44481301
Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de

Kirchspiel Rastenberg

Wir laden herzlich zu unseren Gottesdiensten und Andachten ein:

Pfingstsonntag: 28.05.2023
09:00 Uhr Großneuhausen
10:30 Uhr Rastenberg
14:00 Uhr Olbersleben Konfirmation
Pfingstmontag: 29.05.2023
09:00 Uhr Mannstedt
10:15 Uhr Guthmannshausen
Samstag: 03.06.2023
19:00 Uhr Großneuhausen Konzert „Orgel goes Rock und Pop“
Sonntag: 04.06.2023
14:00 Uhr Buttstädt Tauffest auf dem Camposanto
Samstag: 10.06.2023
13:00 Uhr Großneuhausen Diamantene Konfirmation
Sonntag: 11.06.2023
14:00 Uhr Rastenberg Einführungsgottesdienst Pfarrer Bayer
Sonntag: 18.06.2023
09:00 Uhr Großneuhausen
10:15 Uhr Olbersleben
Sonntag: 25.06.2023
10:00 Uhr Rastenberg
13:30 Uhr Teutleben
14:45 Uhr Eßleben
Freitag: 14.07.2023
19:00 Uhr Rastenberg Eröffnungsgottesdienst zum Kirschfest

Frauenkreise:

Olbersleben:	14.06.2023	14:00 Uhr
	12.07.2023	14:00 Uhr
Mannstedt:	06.06.2023	14:00 Uhr
	04.07.2023	14:00 Uhr
Guthmannshausen:	21.06.2023	14:00 Uhr
	19.07.2023	14:00 Uhr
	23.08.2023	14:00 Uhr

PFARRAMT RASTENBERG:

Pfarrer Hans-Ulrich Bayer
Mail: evk-bay@web.de
Hans-ulrich.bayer@ekmd.de
Telefon: 036377/80324
Mobil: 0176/70817415
Sprechzeiten Pfarrbüro:
dienstags 09:00 - 15:00 Uhr
Lossaer Straße 8, 99636 Rastenberg
Telefon: 036377/80324
Fax: 036377/83609
Mail: pfarramt.rastenberg@ekmd.de
Regionalsekretärin Nicole Heimbürge
Telefon: 0176/44481301 o. 03644/5159700
Mail: nicole.heimbuerge@ekmd.de

Friseurmeisterin Iris Walther
- Mobiler Friseurservice -
Großbrembach • Hainstraße 31
Tel. 03 64 51 / 6 04 82
Funk 01 62 / 3 69 37 71
Ihr Friseur für zu Hause

Fachzentrum für Treppenlifte
✆ 0 36 77/ 667 4 808
www.Treppenlifte-Ilmenau.de
Sitzlifte • Rollstuhllifte
Kostenfreies Angebot vor Ort

Familienanzeigen online gestalten!

Schritt für Schritt:

01. **Öffnen Sie** Ihren Browser und gehen Sie auf:
anzeigen.wittich.de

02. **Haben Sie ein Kundenkonto?**
anmelden > | weiter ohne Anmeldung >

03. **Wählen Sie** nun das Erscheinungsgebiet aus.
Klicken Sie auf den eingegebenen Titel in der angebotenen Auswahl.

04. **Wählen Sie** die Art und das Thema der Anzeigenschaltung aus.
private Anzeigen | Familienanzeigen

05. **Wählen Sie** den Erscheinungstermin aus.
Klicken Sie im Kalender die gewünschten Erscheinungstermine an.

06. **Erstellen Sie Ihre Anzeige.**
Nach Auswahl des Anlasses können Sie im Editor Ihre Anzeige ganz individuell erstellen.

07. **Buchungsübersicht/Anzeigenvorschau**
Hier überprüfen Sie die Angaben der gebuchten Anzeigenschaltung.

08. **Nutzerdaten**
Bitte geben Sie nun Ihre persönlichen Daten vollständig ein.

09. **Zahlungsmodalitäten**
Bitte geben Sie nun Ihre Rechnungsadresse sowie Kontoinhaber-daten ein und bestätigen Sie das Lastschriftverfahren.

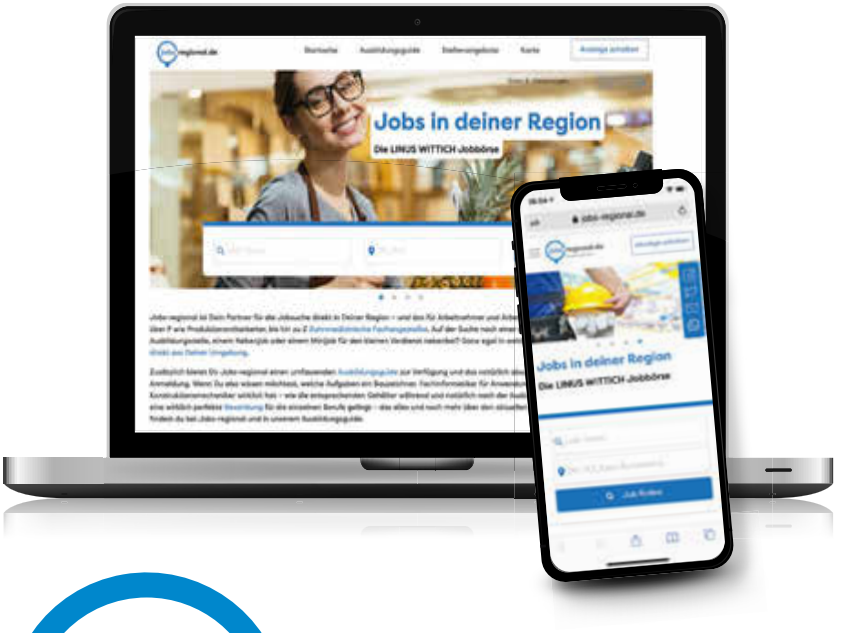
10. **Hinweise zum Datenschutz + AGBs**
Lesen Sie sich die Hinweise zum Datenschutz und unseren AGBs durch und bestätigen Sie diese.

11. **Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**
Gerne können Sie uns noch unter Bemerkungen etwas mitteilen.

12. **Vielen Dank für die Buchung Ihrer Anzeige bei LINUS WITTICH Medien.**
Sie erhalten weitere Informationen auf Ihre E-Mail-Adresse.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0 · E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:
Einmalig
Erscheinungsdauer online:
Vier Wochen

Erscheinungstermin:
Frei wählbar
i.d.R. wöchentliche Erscheinung
Anzeigenschluss:
Es gelten unsere regulären Anzeigenschlüsse

WITTICH MEDIEN

Printanzeige **buchen** 1.

Einfach **Stellenangebot** im **Wunschgebiet** schalten

plus **79,-** zzgl. MwSt. 2.

Onlineauftritt im PDF-Format **dazu**

vier Wochen **online** 3.

auf **jobs-regional.de** gefunden werden

In den Folgen 43 | 98693 Ilmenau | Tel. 03677 2050-0

Wir lieben Typen

Starte deine **Ausbildung** oder dein **Studium** bei uns. Bewirb dich gleich online, nur mit deinem Lebenslauf:

www.sparkasse-mittelthueringen.de/ausbildung

- Ausbildung als Bankkaufmann/-frau (m/w/d)
- Duales Studium Bankwirtschaft (m/w/d)
- Ausbildung als Kaufmann für Versicherungen und Finanzanlagen (m/w/d)

Sparkasse Mittelthüringen

Danksagungen

Konfirmation / Kommunion / Jugendweihe

Ein ganz besonderer Tag für die ganze Familie!

Bedanken Sie sich bei allen Verwandten, Nachbarn, Bekannten und Freunden für die lieben Grüße und Geschenke mit einer Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt. Gestalten Sie Ihre persönliche Danksagungsanzeige doch einfach selbst über das Internet!

Einfach auf **www.wittich.de/anzeigen** gehen, die Rubrik „Familienanzeigen“ auswählen und schon können Sie aus verschiedenen Vorlagen auswählen oder selbst kreativ werden!

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da.
Telefonisch: 03677-2050-0
oder per E-Mail: info@wittich-langewiesen.de

Herzlichen Dank,

auch im Namen meiner Eltern, sage ich allen, die mir mit vielen Glückwünschen, Geschenken und Aufmerksamkeiten anlässlich meiner

Kommunion

eine Freude bereitet haben.

KK 7
H: 60 · B: 90 mm

Johannes Mustermann

Musterhausen, im Mai 2016

Ein herzliches Dankeschön

Für alle Aufmerksamkeiten in Form von Glückwünschen und Geschenken anlässlich meiner

Konfirmation

möchte ich mich ganz herzlich bedanken.

Vanessa Muster

Musterhausen, im Mai 2016

KK 138
H: 80 · B: 90 mm

Herzlichen Dank

auch im Namen unserer Eltern, sagen wir allen, die uns mit vielen Glückwünschen, netten Karten und Geschenken anlässlich unserer

Konfirmation

eine Freude bereitet haben.

Jessica Muster
Lukas Muster
Marcel Muster
Katrin Muster
Jennifer Muster

Musterhausen

KK 158
H: 145 · B: 90 mm

Anzeigen sind verkleinert dargestellt.

LINUS WITTICH Medien KG

Photovoltaik und Dachdeckerhandwerk

-Anzeige-

Um rund 20 Prozent stieg der Anteil von Photovoltaik (PV) an der Stromerzeugung im letzten Jahr.

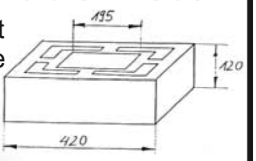
Damit ist Photovoltaik bei den erneuerbaren Energiequellen mit 58 Terawattstunden Strom klarer Gewinner. Und der PV-Trend wird sich weiter fortsetzen, zumal neben Fördergeldern ab 2023 auch steuerliche Vergünstigungen genutzt werden können. Wichtig für Bauherren zu wissen: Geht es um die Installation von Solaranlagen, ist das Dachdeckerhandwerk, gemeinsam mit dem Elektrohandwerk, der richtige Ansprechpartner. Der Dachdecker weiß, worauf es ankommt, wenn er die Module entweder als Aufdachanlage aufs Dach stellt oder integriert mit Solarelementen im Dach verbaut. Bereits bei der Planung ist der Dachdecker-Innungsbetrieb die erste Wahl, denn seine Mitglieder bilden sich regelmäßig weiter, um ihre Kunden und Kundinnen fachkundig beraten zu können. So wissen sie, welche Dächer geeignet sind, ob Indach- oder Aufdachsysteme die bessere Variante sind, wie es sich mit innovativen Solarziegeln verhält, oder informieren über Systeme zum Energie-Gebäudemanagement. Auch mit Fördermaßnahmen kennen sich Dachdecker und Dachdeckerinnen aus.

Mittlerweile haben über 1.000 Dachdeckerbetriebe an einer ZVDH-zertifizierten Weiterbildung zum Photovoltaik-Manager im Dachdeckerhandwerk teilgenommen, Ende des Jahres werden es 2.000 sein.

Wer einen Innungs-Dachdeckerbetrieb sucht, wird hier fündig: www.dachdecker.de. *spp-o*

Foto: HF.Redaktion/akz-o

Fertigteil-Esse aus Beton
- aus eigener Produktion - mit Zertifikat
- schnelle Montage, massive Bauweise



Beton Müller
R.-Wagner-Str. 15,
99510 Apolda
Tel: 03 644 - 56 31 78
90,44 € / lfm.
(inkl. 19 % MwSt.)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer
Fenster- und Türenwelt.

Fenster- und Türenwelt
Buttstädter Str. 44
99510 Apolda
Tel.: 03644/507960
Integral
Fenster · Türen · Rolladen GmbH
www.Integral-Fenster.de

neo-GARDEN
Wohnwert neu definiert

Alu-Terrassendach
5 Standardfarben ohne Aufpreis zur Auswahl
4,00 x 3,00 m inkl. Montage, Fundamente und dimmbarer LED-Beleuchtung
Preis: 4.999,00 EUR

neo-GARDEN GmbH & Co. KG
Inhaber: Uwe Meersteiner
Forstweg 1
99439 Am Ettersberg
kontakt@neo-garden.de
Tel.: 036452 189 943
Fax: 036452 762 074
Mobil: 0163 1529510
Web: neo-garden.de

WINTERGÄRTEN · SOMMERGÄRTEN · TERRASSENDÄCHER · LAMELLENDÄCHER
HAUSTÜRVORDÄCHER · CARPORTS

Containerdienst Pfaffe GmbH

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb § 56 KrWG
www.containerdienst.pfaffe.net

Containerdienst Pfaffe GmbH
Am Wahl 14b, 99439 Berlstedt

☎036452 794 0 🖷036452 794 40
✉containerdienst@pfaffe.net

- Ankauf von Schrott und Buntmetallen
- Bereitstellung von Containern 1,5 m³ – 34 m³
- Anlieferung von Sand, Kies, Erde, Betonrecycling
- Anlieferung von Abfällen sowie Abholung diverser Materialien auf dem Betriebshof
- Entsorgung von Asbest, Dachpappe, Mineralwolle, Müll, Bauschutt, Baustellenabfälle, Grünschnitt, etc.
- Abriss- & Baggerarbeiten, Entrümpelung
- Baumfällarbeiten, Entfernen von Gräbern
- Baumaschinenvermietung: Hebebühne, Rüttelplatte, Minibagger

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 7.00 - 17.00 Uhr · Sa. 8.00 - 12.00 Uhr

Wir kaufen Ihr
Wohnmobil & Wohnwagen!
0800-1860000 (kostenlos)
www.ankaufwohnmobile.de

Waldbestattung im RuheForst® Marienthal

Ruhe finden im Herzen des Waldes, im Wandel der Jahreszeiten, im Einklang mit der Natur.

RuheForst® Marienthal
Kastanienallee 13 | 06648 Eckartsberga OT Marienthal
Tel.: 034467 2798-70 | Mail: info@ruheforst-marienthal.de
www.ruheforst-marienthal.de

RuheForst
www.RuheForst.de

Verbringen Sie traumhafte Tage im Herzen der Mecklenburgischen Seenplatte – in der Inselstadt Malchow.

Es erwarten Sie moderne, komfortabel ausgestattete Ferienhäuser & -wohnungen für 2 - 6 Personen mit direktem Blick auf den Malchower See. Vom eigenen Bootsanleger aus erreichen Sie die zahlreichen Sehenswürdigkeiten und Freizeitmöglichkeiten auf dem Wasserweg.

BUCHEN SIE JETZT!

Ferienkontor-MV · Telefon: 0178 5319513
039932 825201 · info@ferienkontor-mv.de
Weitere Infos unter: www.traumurlaub-see.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
WITTICH MEDIEN

Ihre Berater vor Ort in Sömmerda ...

Eckhardt Köppe (Büroleiter)
Tel.: 03634 3198641
e.koeppe@wittich-langewiesen.de

Sybille Fricke (Medienberaterin)
Tel.: 0152 59428561
s.fricke@wittich-langewiesen.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen
www.wittich.de